



Statistisches Landesamt Bremen

**Bremen
in Zahlen
2007**

ISSN 0175 – 7385

Die statistischen Informationen dieser Ausgabe beziehen sich im Wesentlichen auf das Jahr 2006.

Zeichenerklärung

- p = vorläufiger Zahlenwert
- r = berichtigter Zahlenwert
- s = geschätzter Zahlenwert
- .
- ... = Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu halten
- = Zahlenangaben fallen später an
- = Zahlenwert ist genau null (nichts)
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
- () = Wert mit beschränkter Aussagekraft
- / = Kein Nachweis, weil Ergebnis nicht ausreichend genau

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelwerten geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Herausgegeben vom Statistischen Landesamt Bremen.

Statistisches Landesamt Bremen, Bremen 2007 Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Ausgewählte historische Daten	2
Aktuelles	4

**Ergebnisse für das Land Bremen
sowie für die Städte Bremen und Bremerhaven**

1	Geografisch-topografische Angaben	5
2	Bevölkerung	6
3	Wahlen	11
4	Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt	13
5	Bautätigkeit und Wohnungen	15
6	Landwirtschaft, Fischerei	16
7	Produzierendes Gewerbe	18
8	Einzelhandel, Gastgewerbe, Tourismus	20
9	Außenhandel	22
10	Verkehr	24
11	Rechtspflege	25
12	Bildung	26
13	Kultur, Freizeit, Sport	30
14	Gesundheitswesen	35
15	Sozialleistungen	37
16	Finanzen und Steuern	40
17	Löhne und Gehälter	42
18	Verbraucherpreise	45
19	Bruttoinlandsprodukt	47

Seite

Bremen im Länder- bzw. Städtevergleich

20	Land Bremen im Ländervergleich	48
21	Stadt Bremen im Städtevergleich	52

Bremen-Kontakte	54
Bremerhaven-Kontakte	59
Veröffentlichungen	60

AUSGEWÄHLTE HISTORISCHE DATEN - STADT BREMEN

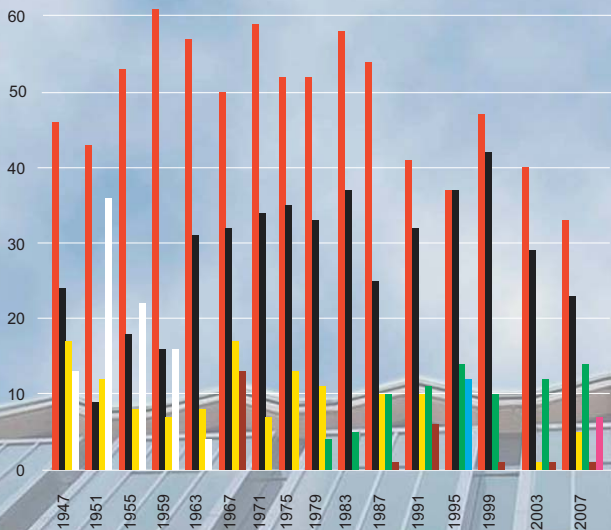
780	Karl der Große schickt den angelsächsischen Missionar Willehad in das Land an der Weser.
787	Willehad wird Bischof mit Sitz in dem 782 erstmals erwähnten Bremen.
888	König Arnulf verleiht dem Bremer Erzbischof Münz-, Markt- und Zollrecht.
1043-1072	Erzbischof Adalbert macht Bremen zum kirchlichen Mittelpunkt des nordischen Raumes.
1186	Freiheitsprivileg Kaiser Friedrich Barbarossas für die Bürger der Stadt.
1358	Bremens Beitritt zur Hanse.
1404	Errichtung des steinernen Rolands als Symbol der Stadtfreiheit.
1405-1409	Bau des Rathauses.
1646	Bremen als Freie Reichsstadt anerkannt (Linzer Diplom).
1783	Beginn des direkten Handels mit den Vereinigten Staaten von Amerika.
1806	Bremen wird nach Auflösung des Deutschen Reiches als Freie Hansestadt ein souveräner Freistaat.
1827	Die Gründung Bremerhavens durch den Bürgermeister Johann Smidt sichert Bremen den freien Zugang zur See.
1849	Erste demokratische Verfassung Bremens (1854 aufgehoben).
1857	Gründung des Norddeutschen Lloyd in Bremen.
1888	Anschluss Bremens an das deutsche Zollgebiet; Eröffnung des Freihafens (heute Europahafen) nach Korrektur der Unterweser.
1920	Anlage des Flughafens.
1939	Erweiterung der Stadt Bremen um ehemals preußische Gebiete im Norden und Osten, Eingemeindung der Stadt Vegesack.
1939-1945	Die Stadt Bremen wird im Zweiten Weltkrieg durch 173 Luftangriffe zu 62 % und die Häfen werden zu 90 % zerstört.
1945-1965	Wilhelm Kaisen Bürgermeister und Präsident des Bremer Senats.
1947	Die Freie Hansestadt Bremen wird unter Einschluss von Bremerhaven als Land wiederhergestellt und erhält eine neue Verfassung.
1961	Konkurs des BORGWARD-Automobilkonzerns.
1967	Einweihung des Neustädter Hafens.
1971	Eröffnung der Universität Bremen.
1974	Die ERNO-Raumfahrttechnik baut das Weltraumlabor „Spacelab“.
1978	Gipfelkonferenz des Europäischen Rates in Bremen, Grundsteinlegung zum „Europäischen Währungssystem“.
1983	Der Werftbetrieb der traditionsreichen AG „Weser“ wird geschlossen.
1984	Bremer Werk der DAIMLER BENZ AG fertig gestellt.
1986	Eröffnung des Bremer Innovations- und Technologiezentrums (BITZ).
1994	Eröffnung des Congress Centrums Bremen.
1997	Schließung der VULKAN-Werft in Bremen-Vegesack.
2000	Neugestaltung der Weseruferpromenade an der Schlachte und Eröffnung des Universum Science Center Bremen.
2001	Eröffnung der privaten International University Bremen (IUB), die seit Februar 2007 Jacobs University Bremen gGmbH heißt.

1091	Erste Erwähnung von Imsum und Weddewarden.
1139	Wulsdorf und Geestendorf werden erstmals namentlich genannt.
1273-1278	Urkundliche Erwähnung Lehes.
1421	Erster Schutzvertrag der Leher mit dem Rat von Bremen.
1719	Die Herzogtümer Bremen und Verden fallen an das Kurfürstentum Hannover.
1827	Staatsvertrag zwischen der Freien Hansestadt Bremen und dem Königreich Hannover über den Erwerb eines Hafensplatzes an der Geestemündung. Baubeginn des „Bremer Havens“.
1837	Bremerhaven erhält eine vorläufige Gemeindeordnung.
1845/47	Gründung des Hafenortes Geestemünde.
1851	Bremerhaven erhält eine städtische Verfassung.
1857-1863	Bau des Handelshafens in Geestemünde. In diesem Zusammenhang 1862 Eröffnung der Geestebahn von Bremen nach Geestemünde/Bremerhaven.
1879	Bremerhaven erhält eine neue Verfassung, die der Stadt weitgehende Selbstverwaltungsrechte einräumt.
1881-1914	3,8 Millionen Menschen wandern über Bremerhaven als dem größten Auswandererhafen aus.
1891-1896	Bau des Fischereihafens I in Geestemünde.
1892-1897	Erweiterung des Kaiserhafens mit neuer Kaiserschleuse und Lloydhalle.
1921-1925	Bau des Fischereihafens II.
1924	Geestemünde und Lehe werden zu Wesermünde vereinigt.
1924-1927	Bau der Columbuskaje mit dem neuen Personenbahnhof.
1939	Bremerhaven wird in Wesermünde eingegliedert. Ein Jahr zuvor war das Überseehafengebiet stadtbremisch geworden.
1944	Wesermünde wird bei einem Luftangriff am 18. September zu großen Teilen zerstört (Alt-Bremerhaven 97 %, Geestemünde 75 %, Lehe 12 %).
1945	Besetzung der Stadt durch englische Truppen, die nach wenigen Tagen von amerikanischen Soldaten abgelöst werden. Wesermünde wird Teil der amerikanischen Exklave Bremen.
1947	Eingliederung Wesermündes in das neu gegründete Bundesland Bremen. Die Stadt wird in „Bremerhaven“ umbenannt und gibt sich eine eigene Verfassung.
1968	Baubeginn für den Container-Terminal im Überseehafengebiet.
1971	Das Deutsche Schiffahrtsmuseum wird eröffnet.
1980	Die Stiftung „Alfred-Wegener-Institut für Polarforschung“ wird gegründet.
1986	Die traditionsreiche Rickmers-Werft schließt ihre Tore.
1992/93	Im Rahmen der Reduzierung der US-Streitkräfte in Europa verlassen mehr als 3 000 amerikanische Soldaten und Angehörige Bremerhaven.
2000	Eröffnung des Erweiterungsbaus des Deutschen Schiffahrtsmuseums. (Die Hanse-Kogge ist nach Abschluss der Konservierungsarbeiten wieder frei zu besichtigen).
2005	Eröffnung des Deutschen Auswandererhauses.

- 2004-07 Das Bremer Rathaus und der Roland auf dem Marktplatz werden in die UNESCO-Liste des Weltkulturerbes der Menschheit aufgenommen.
- 2004-10 Die Stadtbibliothek Bremen, die 2002 ihr 100-jähriges Bestehen feierte, eröffnet die neue Zentralbibliothek im Forum Am Wall (Altes Polizeihaus).
- 2004-12 Die Stadthalle Bremen (1964 errichtet) wird nach 326 Tagen Um- und Ausbau als AWD-Dome Bremen (rund 14 000 Plätze) neu eröffnet.
- 2005 Bremen und Bremerhaven - „Stadt der Wissenschaft 2005“.
- 2005-08 Das Deutsche Auswandererhaus, Erlebnismuseum zum Thema Auswanderung, wird in Bremerhaven eröffnet.
- 2007-01 Am 22. Januar feiert der „Zwei-Städte-Staat“ als kleinstes Bundesland der Bundesrepublik Deutschland den 60. Jahrestag der Neugründung des Landes Bremen.
- 2007-06 Nach der Wahl der Bremischen Bürgerschaft (17. Wahlperiode) am 13. Mai 2007 endet die 12-jährige Große Koalition (SPD - CDU) und SPD und GRÜNE bilden die neue Regierungskoalition.

Sitzverteilung in der Bremischen Bürgerschaft (Landtag) 1947 bis 2007 (Stand bei der Wahl)

■ SPD ■ CDU ■ FDP ■ GRÜNE (1979 BGL) ■ DVU (1967 NPD) ■ AFB ■ Die Linke. ■ Andere



Von 1947 bis 2003 bestand die Bremische Bürgerschaft (Landtag) aus 100 Mitgliedern, davon 80 aus dem Wahlbereich Bremen und 20 aus dem Wahlbereich Bremerhaven. Ab der 16. Wahlperiode 2003 ff. besteht der Landtag nur noch aus 83 Abgeordneten.

Geografische Koordinaten

Stadt Bremen	08° 48' 30" Länge östl. von Greenwich
(am Markt)	53° 04' 38" nördl. Breite
Stadt Bremerhaven	08° 34' 48" Länge östl. von Greenwich
(Bgm.-Smidt-Gedächtnis-Kirche)	53° 32' 45" nördl. Breite

Größte Längen- und Breitenstreckung

Stadt Bremen	38 km Länge 16 km Breite
Stadt Bremerhaven	15 km Länge 08 km Breite

Länge der Grenzen

Insgesamt	196,7 km
davon	
Stadt Bremen	140,6 km
Stadt Bremerhaven	56,1 km

Länge der Weser (in bremischem Gebiet)

Insgesamt	52,7 km
davon	
Stadt Bremen	41,7 km
Stadt Bremerhaven	11,0 km

Fläche insgesamt (Stand: 31.12.2006)

Land Bremen	40 433 ha
davon	
Stadt Bremen	32 546 ha
Stadt Bremerhaven	7 887 ha

darunter

Gebäude- und Freifläche

Land Bremen	13 904 ha
davon	
Stadt Bremen	11 552 ha
Stadt Bremerhaven	2 352 ha

Erholungsfläche

Land Bremen	3 258 ha
davon	
Stadt Bremen	2 655 ha
Stadt Bremerhaven	603 ha

Landwirtschaftsfläche

Land Bremen	11 476 ha
davon	
Stadt Bremen	10 375 ha
Stadt Bremerhaven	1 101 ha

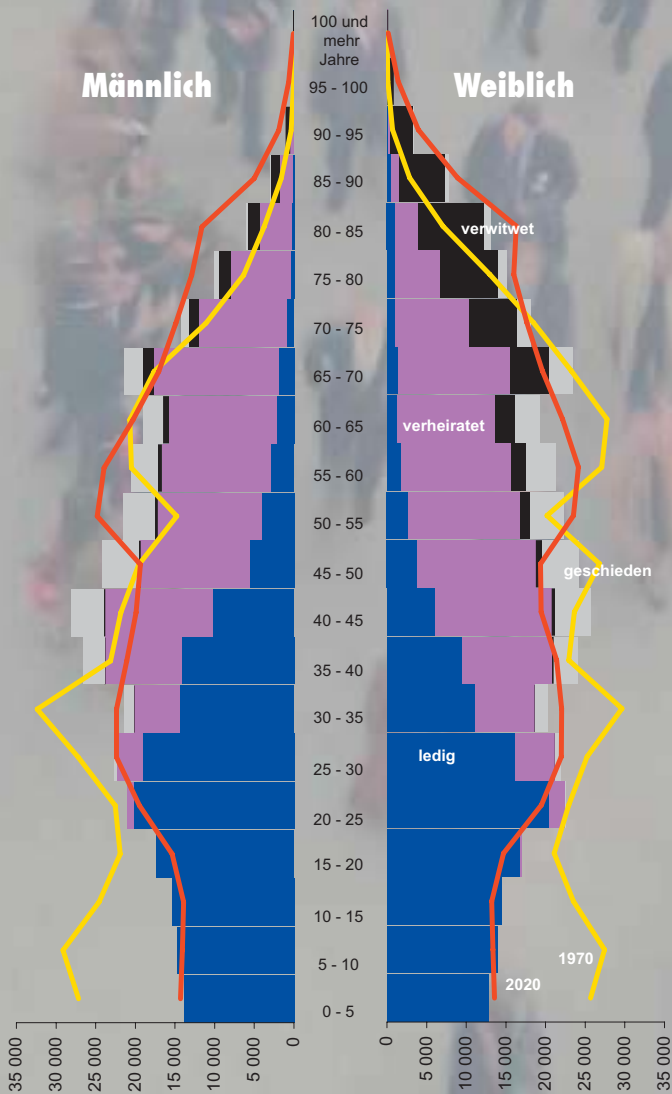
2 BEVÖLKERUNG

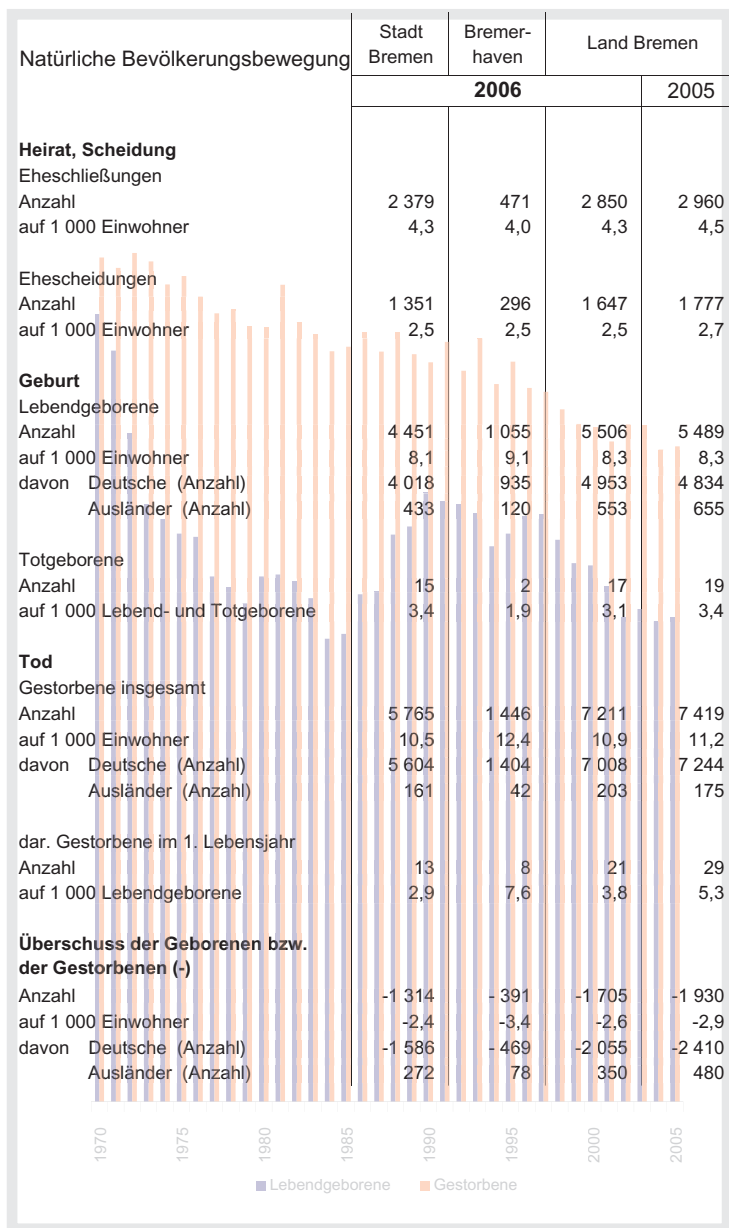
Bevölkerungsstand (Stand: 31.12.)	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2006			2005
Bevölkerung insgesamt	547 934	116 045	663 979	663 467
davon nach				
Geschlecht				
männlich	265 061	57 242	322 303	321 478
weiblich	282 873	58 803	341 676	341 989
Alter (in %)				
unter 6 Jahren	4,8	5,0	4,8	4,9
6 bis unter 15 Jahren	7,9	8,5	8,0	8,1
15 bis unter 65 Jahren	66,6	65,0	66,4	66,6
65 und mehr Jahren	20,7	21,5	20,8	20,4
Familienstand (in %)				
ledig	44,8	42,3	44,3	43,7
verheiratet	38,5	39,4	38,7	39,3
verwitwet und geschieden	16,7	18,3	17,0	17,0
Ausländer insgesamt*	70 457	11 563	82 020	81 968
davon nach				
Geschlecht				
männlich	36 278	5 937	42 215	42 265
weiblich	34 179	5 626	39 805	39 703
Alter (in %)				
unter 6 Jahren	5,2	5,8	5,2	5,5
6 bis unter 15 Jahren	10,2	8,3	9,9	10,2
15 bis unter 65 Jahren	77,3	80,0	77,7	77,7
65 und mehr Jahren	7,3	5,9	7,1	6,6
darunter nach				
ausgewählten Nationalitäten				
Türkei	23 995	4 196	28 191	28 363
Jugoslawien (ehemaliges) ¹	6 155	1 490	7 645	7 755
Sowjetunion (ehemalige)	5 827	818	6 645	6 642
Polen	5 812	696	6 508	6 077
Portugal	1 084	1 341	2 425	2 433
Italien	1 592	156	1 748	1 644
Iran	1 488	76	1 564	1 646
China	1 278	142	1 420	1 498
Libanon	1 153	89	1 242	1 316
Griechenland	1 118	122	1 240	1 223
Ghana	1 051	35	1 086	1 111
Großbritannien u. Nordirland	977	104	1 081	1 046
EU-Staaten (24)	15 619	3 099	18 718	17 841

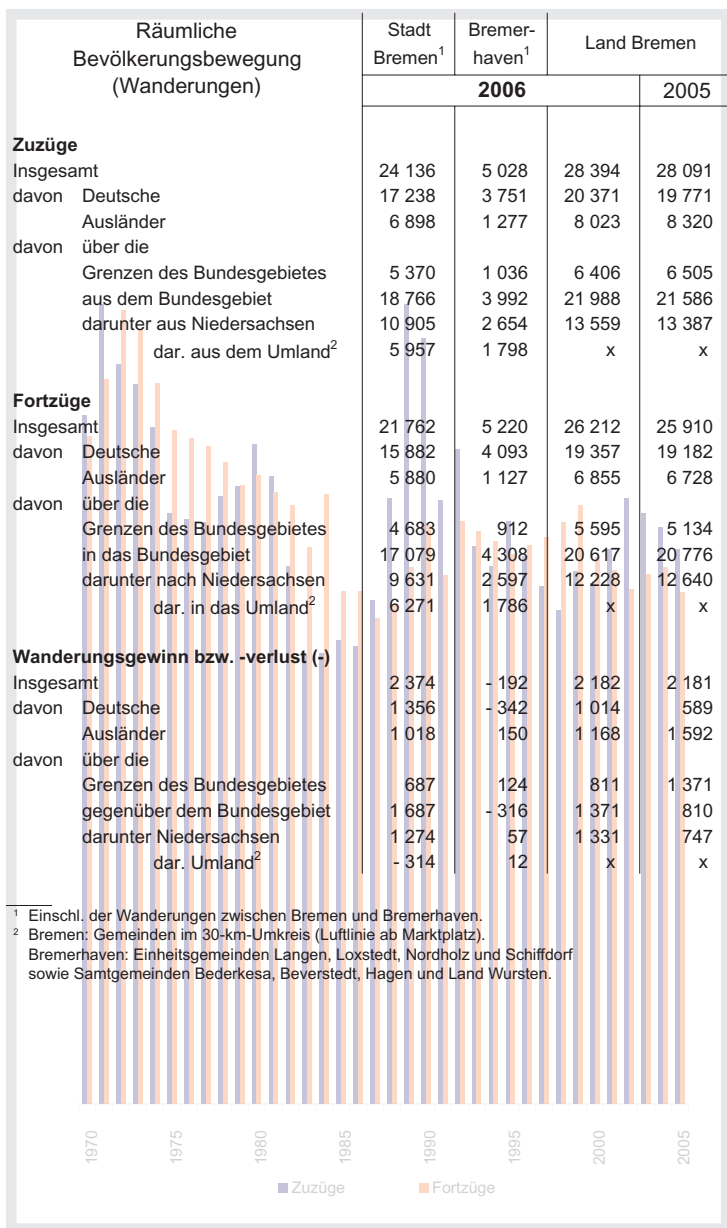
¹ Bosnien und Herzegowina, Kroatien, Slowenien, Mazedonien sowie Serbien und Montenegro.

* Quelle: Einwohnermelderegister Bremen bzw. Ausländerzentralregister Bremerhaven.

Bevölkerung im Lande Bremen am 31.12.2006
nach Alter, Geschlecht und Familienstand







¹ Einschl. der Wanderungen zwischen Bremen und Bremerhaven.

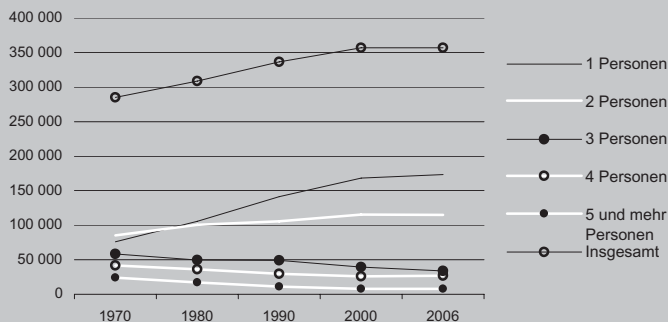
² Bremen: Gemeinden im 30-km-Umkreis (Luftlinie ab Marktplatz).

Bremerhaven: Einheitsgemeinden Langen, Loxstedt, Nordholz und Schiffdorf sowie Samtgemeinden Bederkesa, Beverstedt, Hagen und Land Wursten.

Privathaushalte (Mikrozensus; Jahresdurchschnitt in 1 000)	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2006			2005
	Bevölkerung in Privathaushalten	543,6	113,6	657,2
darunter Frauen	278,4	57,9	336,4	338,7
Privathaushalte insgesamt	297,0	59,7	356,7	356,6
davon nach				
Haushaltsgröße				
Einpersonenhaushalte	145,6	27,7	173,3	172,4
darunter Frauen	75,6	13,5	89,1	91,4
dar. 65 und mehr Jahre	31,6	(7,4)	39,0	43,1
darunter ledig	80,5	10,9	91,3	89,9
verwitwet	34,5	11,3	45,8	42,7
Mehrpersonenhaushalte				184,1
davon mit 2 Personen	95,0	19,9	114,9	114,7
3 Personen	27,7	(6,0)	33,8	35,4
4 Personen	22,6	/	26,8	23,8
5 und mehr Personen	(6,1)	/	(8,0)	10,3
Zahl der ledigen Kinder im Haushalt ¹				
Haushalte ohne Kinder	228,7	44,3	273,0	272,5
Haushalte mit Kind(ern)	68,3	15,4	83,7	84,1
davon mit 1 Kind	37,1	(8,6)	45,7	46,3
2 Kindern	24,9	/	29,8	27,4
3 und mehr Kindern	(6,3)	/	(8,2)	10,4
Durchschnittliche Haushaltsgröße (Personen je Haushalt)				
Alle Haushalte	1,83	1,90	1,84	1,85
Mehrpersonenhaushalte	2,63	2,68	2,64	2,66

¹ Ohne Altersbegrenzung.

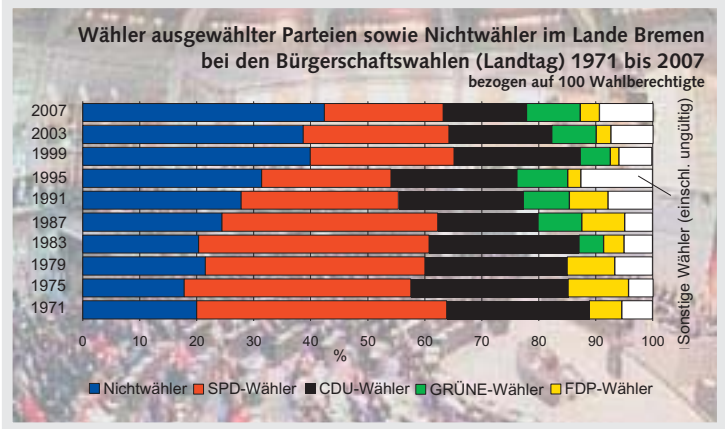
Privathaushalte im Lande Bremen



3 WAHLEN

Bürgerschaftswahl (Landtag)	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	13.05.2007			25.05.2003
Wahlberechtigte	400 785	85 288	486 073	481 743
Wähler	234 815	45 040	279 855	295 391
Wahlbeteiligung in %	58,6	52,8	57,6	61,3
dar. Briefwähler	38 311	5 400	43 711	49 117
in % der Wähler insgesamt	16,3	12,0	15,6	16,6
Gültige Stimmen	231 686	44 336	276 022	291 766
davon entfielen auf (in %)				
SPD	37,1	34,9	36,7	42,3
CDU	25,8	25,2	25,7	29,8
GRÜNE	17,4	12,0	16,5	12,8
FDP	5,4	8,8	6,0	4,2
Sonstige	14,4	19,1	15,1	10,9
dar. DVU	2,2	5,4	2,7	2,3
Die Linke.	8,7	6,9	8,4	1,7
Sitze insgesamt	68	15	83	83
davon entfielen auf				
SPD	27	6	33	40
CDU	19	4	23	29
GRÜNE	12	2	14	12
FDP ¹	4	1	5	1
DVU ¹	-	1	1	1
Die Linke.	6	1	7	-

¹ Die Fünf-Prozent-Sperrklausel gilt für beide Städte getrennt. Da die FDP 2003 und die DVU 2003 und 2007 im Wahlbereich Bremerhaven jeweils mehr als 5 % der gültigen Stimmen erhielten, sind sie im Landtag mit je einem Abgeordneten vertreten.



NOCH: 3 WAHLEN

Bundestagswahl	Stadt Bremen	Bremerhaven	Land Bremen	
	18.09.2005			22.09.2002
	Wahlberechtigte	400 550	85 925	486 475
Wähler	305 260	62 022	367 282	382 009
Wahlbeteiligung in %	76,2	72,2	75,5	78,8
dar. Briefwähler	55 103	8 407	63 510	61 422
in % der Wähler insgesamt	18,1	13,6	17,3	16,1
Gültige Zweitstimmen	301 086	60 835	361 921	377 624
davon entfielen auf (in %)				
SPD	42,1	47,2	42,9	48,6
CDU	22,6	23,7	22,8	24,6
GRÜNE	15,2	9,5	14,3	15,0
FDP	8,2	7,6	8,1	6,7
Sonstige	12,0	11,9	11,9	5,2
dar. Die Linke.PDS	8,6	7,6	8,4	2,2
GRAUE	1,0	1,2	1,1	0,5
NPD	1,4	2,0	1,5	0,5
Europawahl ¹	Stadt Bremen	Bremerhaven	Land Bremen	
	13.06.2004			13.06.1999
	Wahlberechtigte	399 189	86 274	485 463
Wähler	152 371	28 737	181 108	215 407
Wahlbeteiligung in %	38,2	33,3	37,3	43,8
dar. Briefwähler	24 882	3 412	28 294	46 291
in % der Wähler insgesamt	16,3	11,9	15,6	21,5
Gültige Stimmen	150 330	28 200	178 530	214 068
davon entfielen auf (in %)				
SPD	29,8	34,0	30,5	43,7
CDU	27,5	30,6	28,0	34,8
GRÜNE	24,0	13,2	22,3	12,2
FDP	6,2	7,0	6,3	2,9
Sonstige	12,5	15,3	13,0	6,4
dar. Die Linke.PDS	3,9	2,9	3,7	2,6
GRAUE	2,3	3,6	2,5	0,5
REP	0,8	1,1	0,9	0,8
NPD	0,7	1,7	0,8	0,4

¹ Seit 1994 einschl. EU-Ausländer; Wahlrecht der Unionsbürger nur auf Antrag.

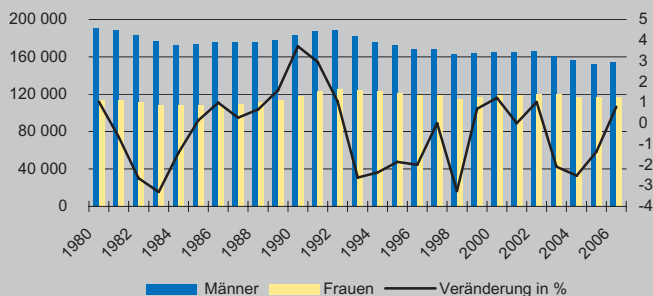
4 ERWERBSTÄTIGKEIT UND ARBEITSMARKT

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte* (Stand: 30.06.)	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2006			2005
	Beschäftigte insgesamt¹	229 167	42 700	271 867
davon Männer	130 987	23 763	154 750	152 884
Frauen	98 180	18 937	117 117	116 825
dar. Ausländer	14 168	2 652	16 820	16 127
davon Männer	8 895	1 629	10 524	10 086
Frauen	5 273	1 023	6 296	6 041
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	663	183	846	847
Bergbau, Gewinnung von Steinen...Erden
Verarbeitendes Gewerbe	51 846	6 818	58 664	60 869
Energie- und Wasserversorgung
Baugewerbe	10 105	2 227	12 332	12 322
Handel, Instandhaltung und Reparatur	32 965	6 264	39 229	39 663
Gastgewerbe	5 716	1 039	6 755	6 352
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	25 152	6 415	31 567	30 296
Kredit- und Versicherungsgewerbe	8 343	988	9 331	9 560
Grundstücks-, Wohnungswesen und Vermietung beweglicher Sachen	34 369	5 090	39 459	36 638
Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherung	8 447	3 288	11 735	11 640
Erziehung und Unterricht	9 854	1 344	11 198	10 932
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	26 069	6 054	32 123	32 192
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	13 686	2 421	16 107	15 893
Private Haushalte	159	27	186	190

¹ Einschl. der Fälle „ohne Angabe“ der wirtschaftlichen Gliederung.

* Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg.

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer im Lande Bremen



Bremen in Zahlen 2007

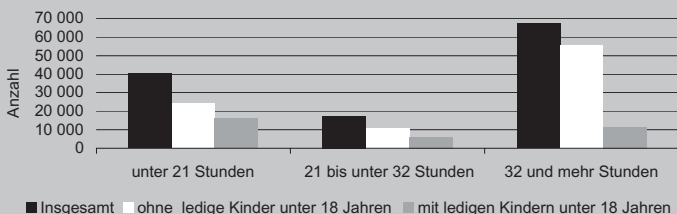
Erwerbstätige (Mikrozensus; Jahresdurchschnitt in 1 000)	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2006			2005
Erwerbstätige insgesamt	230,3	40,3	270,6	261,9
und zwar				
abhängig Erwerbstätige	204,7	36,7	241,4	233,3
unter 45 Jahren	140,2	21,5	161,8	158,6
Männer	123,7	22,1	145,7	143,2
Frauen	106,6	18,2	124,8	118,7
Ausländer	25,3	(5,1)	30,3	27,9
Teilzeit bis 35 Wochenstunden	83,8	13,9	97,7	97,7
darunter Frauen	55,3	10,0	65,3	65,6
davon nach Stellung im Beruf				
Selbstständige	24,6	/	27,9	27,9
Beamte	12,8	/	14,8	14,2
Angestellte	131,6	19,2	150,8	141,5
Arbeiter	60,3	15,5	75,8	77,6

Arbeitslose und offene Stellen* (Jahresdurchschnitt)	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2006 ¹			2005
Arbeitslose insgesamt	36 428	11 281	47 710	53 223
und zwar				
Männer	20 231	6 352	26 583	30 043
Frauen	16 197	4 930	21 126	23 180
Ausländer	7 752	1 683	9 435	9 780
Jugendliche unter 25 Jahren	3 411	1 413	4 824	5 826
Arbeitslosenquote in %²	15,0	22,4	16,3	18,3
Offene Stellen	4 410	1 172	5 582	3 287

¹ Vorläufiges Ergebnis; Berechnungsstand: März 2007. Vorjahresvergleich wegen Einführung von SGB II in 2005 nur eingeschränkt möglich. ² Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte und Arbeitslose).

* Quelle: Agentur für Arbeit Bremen bzw. Bremerhaven.

**Erwerbstätige Frauen im Lande Bremen 2006
nach Wochenarbeitszeit und Zahl der Kinder unter 18 Jahren**



5 BAUTÄTIGKEIT UND WOHNUNGEN

Bauwesen	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2006			2005
Baugenehmigungen				
Wohnungen insgesamt ¹	820	85	905	1 373
Errichtung neuer Wohngebäude mit ...				
1 Wohnung	378	70	448	535
2 Wohnungen	21	3	24	21
3 und mehr Wohnungen	23	1	24	34
Wohnheime	-	-	-	2
Wohngebäude zusammen	422	74	496	592
darin Wohnungen	775	82	857	1 209
Wohnfläche je Wohnung in qm	108	122	109	92
Baufertigstellungen				
Wohnungen insgesamt ¹	1 318	120	1 438	1 382
Errichtung neuer Wohngebäude mit ...				
1 Wohnung	453	81	534	735
2 Wohnungen	33	2	35	36
3 und mehr Wohnungen	32	6	38	44
Wohnheime	-	-	-	2
Wohngebäude zusammen	518	89	607	817
darin Wohnungen	1 247	126	1 373	1 323
Wohnfläche je Wohnung in qm	86	108	88	107
Gebäude- und Wohnungsbestand am 31. 12.				
Wohngebäude ² zusammen	111 827	21 096	132 923	132 345
darin Wohnungen	283 655	64 961	348 616	348 233
Wohnfläche je Wohnung in qm	77	75	76	76
Wohngebäude mit				
1 Wohnung	69 951	12 659	78 610	78 084
2 Wohnungen	18 223	2 428	20 651	20 615
3 und mehr Wohnungen	27 653	6 009	33 662	33 646
darin Wohnungen	181 258	47 446	228 704	228 919
Gesamtwohnungsbestand ³	287 149	65 763	352 912	352 497

¹ In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

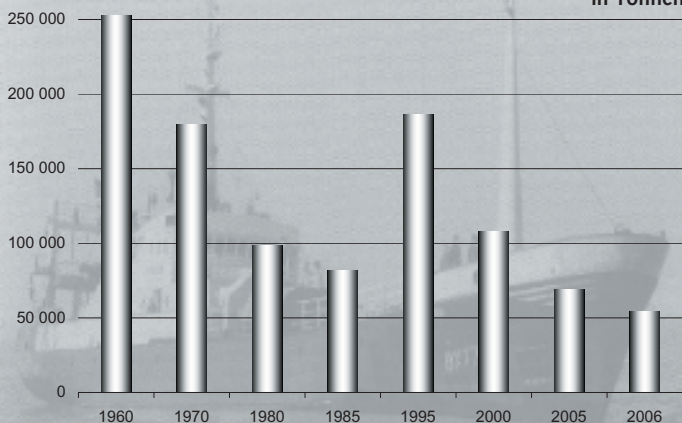
² Ohne Wohnheime.

³ In Wohn- und Nichtwohngebäuden (ohne Wohnheime).

Landwirtschaftliche Flächen und Betriebe	Land Bremen	
	2005	2003
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche¹ in Hektar	9 044	9 548
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)	8 421	8 897
Ackerland	1 412	1 567
Baumschulen	.	3
Dauergrünland	7 003	7 321
Dauerwiesen	792	989
Mähweiden	5 192	4 835
Dauerweiden, Streuwiesen u. Hutungen	1 020	1 497
Waldflächen	174	180
Sonstige Flächen (nicht mehr genutzte LF, Öd- u. Unland, unkultivierte Moorflächen, Gewässer, Gebäude u. Hofflächen)	448	471
Landwirtschaftliche Betriebe¹ insgesamt	233	238
darunter mit einer LF	23	23
2 bis unter 5 ha	41	42
5 bis unter 20 ha	60	64
20 bis unter 100 ha	90	86
100 und mehr ha	19	23

¹ Landwirtschaftliche Betriebe unter 2 ha werden nur ausgewiesen, wenn sie die Erfassungsgrenze für bestimmte Agrarprodukte und Tiere überschreiten.

**Gesamtumschlag am Bremerhavener Seefischmarkt
in Tonnen**



Viehwirtschaft und Fischerei

Land Bremen

Viehbestände

	Mai 2005	Mai 2003
Rindvieh	/	11 283
darunter Milchkühe	/	3 384
Schweine	/	462
Pferde	/	853

2006

2005

Fleischerzeugung

Gewerbliche und Hausschlachtungen in Tonnen	49 373	47 587
darunter Rinder	25 786	23 019
Schweine	23 529	24 514

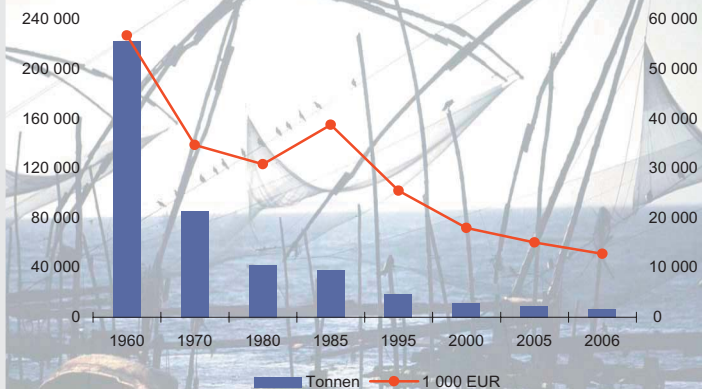
Milcherzeugung und -verwendung

Milcherzeugung insgesamt in Tonnen	24 345	24 436
darunter an Molkereien gelieferte Milch	20 592	20 870

Bremerhavener Seefischmarkt

Gesamtumschlag in Tonnen	54 473	68 809
davon Frischfischanlandungen	6 782	8 805
Tiefkühlfischanlandungen	35 035	45 804
Exporte	12 656	14 200

**Auktionsumsatz (Frischfischanlandungen)
am Bremerhavener Seefischmarkt**



Bremen in Zahlen 2007

Verarbeitendes Gewerbe ¹	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2006			2005
	Insgesamt			
Betriebe ²	269	70	339	341
Beschäftigte ²	49 972	5 781	55 753	58 240
Geleistete Arbeitsstunden in Mio.	78	9	87	89
Lohn- und Gehaltssumme in Mio. EUR	2 260	174	2 433	2 452
Umsatz in Mio. EUR	16 860	1 119	17 979	18 813
dar. Auslandsumsatz in Mio. EUR	8 896	211	9 107	10 129
Beschäftigte²				
Maschinenbau	7 500	182	7 682	7 912
Herstellung von Kraftwagen und -teilen und sonstiger Fahrzeugbau	.	.	21 580	22 853
darunter Schiffbau	.	.	1 581	1 335
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung	.	.	3 369	3 379
Fischverarbeitung	–	2 459	2 459	2 470
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	1 245	–	1 245	1 282
Verlags- und Druckgewerbe usw.	.	.	2 044	2 082
Herstellung von Metallerzeugnissen	1 044	546	1 590	1 544
Geleistete Arbeitsstunden in Mio.				
Maschinenbau	12	1	13	13
Herstellung von Kraftwagen und -teilen und sonstiger Fahrzeugbau	.	.	33	34
darunter Schiffbau	.	.	3	2
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung	.	.	5	5
Fischverarbeitung	–	4	4	4
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	2	–	2	2
Verlags- und Druckgewerbe usw.	.	.	2	2
Herstellung von Metallerzeugnissen	2	1	3	2

¹ Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.

² Jahresdurchschnitt.

Verarbeitendes Gewerbe ¹	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2006			2005
Löhne und Gehälter in Mio. EUR				
Maschinenbau	358	6	365	368
Herstellung von Kraftwagen und -teilen und sonstiger Fahrzeugbau	.	.	1 100	1 088
darunter Schiffbau	.	.	63	53
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung	.	.	135	132
Fischverarbeitung	-	63	63	72
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	58	-	58	61
Verlags- und Druckgewerbe usw.	.	.	67	71
Herstellung von Metallzeugnissen	32	18	50	47
Umsatz in Mio. EUR				
Maschinenbau	1 537	20	1 557	1 528
Herstellung von Kraftwagen und -teilen und sonstiger Fahrzeugbau	.	.	8 849	10 207
darunter Schiffbau	.	.	452	472
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung	.	.	717	650
Fischverarbeitung	-	588	588	544
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	906	-	906	867
Verlags- und Druckgewerbe usw.	.	.	203	209
Herstellung von Metallzeugnissen	177	76	253	210
Bauhauptgewerbe				
Betriebe am 30.06.	171	42	213	212
Beschäftigte am 30.06.	3 095	840	3 935	3 795
Geleistete Arbeitsstunden in 1 000 ²	311	105	416	397
Baugewerblicher Umsatz in 1 000 EUR ²	45 033	9 503	54 536	46 155

¹ Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.

² Monat Juni.

Einzelhandel (Veränderung zum Vorjahr in Prozent)	Land Bremen	
	2006 ¹	2005 ¹
Beschäftigte		
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen)	-2,1	1,8
darunter Einzelhandel mit		
Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	2,4	0,7
Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)	-8,4	6,0
Apotheken; Fach-Eh. med. Artikel usw. (in Verkaufsr.)	4,5	-0,1
Textilien	-50,5	-2,1
Bekleidung	-6,6	1,7
Schuhen und Lederwaren	-4,5	0,8
Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat a.n.g.	-5,1	3,9
elektrischen Haushalts-, Rundfunk-, TV-Geräten usw.	-1,8	13,1
Metallwaren, Anstrichen, Bau- und Heimwerkerbedarf	-9,4	-2,6
Umsätze²		
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen)	1,1	5,0
darunter Einzelhandel mit		
Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	3,9	5,7
Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)	1,1	2,5
Apotheken; Fach-Eh. med. Artikel usw. (in Verkaufsr.)	4,4	5,6
Textilien	-30,1	-3,4
Bekleidung	-3,6	-0,8
Schuhen und Lederwaren	3,6	10,6
Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat a.n.g.	2,7	4,8
elektrischen Haushalts-, Rundfunk-, TV-Geräten usw.	1,5	4,7
Metallwaren, Anstrichen, Bau- und Heimwerkerbedarf	-7,6	1,9
Gastgewerbe (Veränderung zum Vorjahr in Prozent)		
Beschäftigte		
Gastgewerbe insgesamt	0,9	7,5
darunter		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	1,5	-2,9
Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbisshallen	-1,8	6,2
Sonstiges Gaststättengewerbe	-1,3	14,2
Umsätze²		
Gastgewerbe insgesamt	6,3	3,3
darunter		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	5,0	3,1
Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbisshallen	9,2	-0,2
Sonstiges Gaststättengewerbe	7,1	10,8

¹ Vorläufiges Ergebnis.

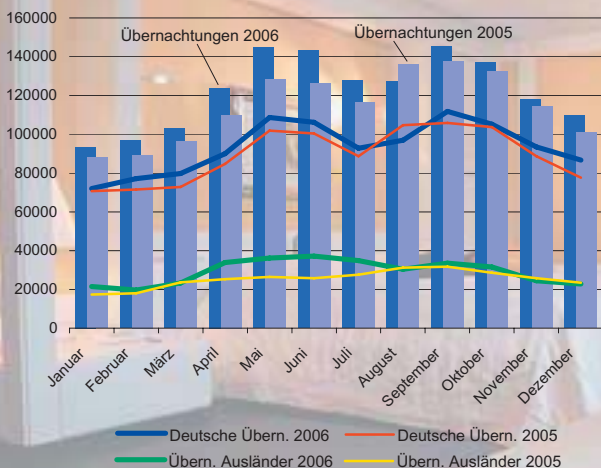
² Nominal, d.h. in jeweiligen Preisen.

Tourismus ¹	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2006			2005
	Gästeankünfte insgesamt	713 422	114 185	827 607
darunter aus dem Ausland	155 720	16 448	172 168	160 041
davon in				
Hotels	542 842	75 547	618 389	588 619
Gasthöfe/Pensionen	13 656	-	13 656	13 874
Hotels garnis	123 948	30 288	154 236	146 620
Erholungsheime/Jugend- herbergen/Campingplätze ²	32 976	8 350	41 326	40 102
Gästeübernachtungen insgesamt	1 258 696	210 758	1 469 454	1 375 753
darunter aus dem Ausland	310 094	38 986	349 080	304 516
davon in				
Hotels	908 254	135 865	1 044 119	971 592
Gasthöfe/Pensionen	28 439	-	28 439	28 150
Hotels garnis	238 171	52 410	290 581	269 073
Erholungsheime/Jugend- herbergen/Campingplätze ²	83 832	22 483	106 315	106 938

¹ Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten.

² Angaben für das Berichtsjahr 2004 inkl. Campingplätze.

Übernachtungen im Land Bremen 2005/2006



Einfuhr in Mio. EUR	Land Bremen	
	2006	2005
Einfuhr insgesamt	13 328	11 406
Ernährungsgüter	2 738	2 491
dar. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	791	643
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	771	676
Genussmittel	1 174	1 169
Gewerbliche Güter	9 675	8 201
dar. Rohstoffe	671	531
Halbwaren	1 376	1 159
Fertigwaren	7 628	6 512
dav. Vorerzeugnisse	773	629
Enderzeugnisse	6 855	5 883
Wichtige Warengruppen¹		
Kaffee	708	774
Wolle und Tierhaare, roh	86	66
Fisch und Fischzubereitungen	553	420
Kakao und Kakaoerzeugnisse	67	52
Südfrüchte	165	191
Elektrotechnische Erzeugnisse	532	521
Maschinen	392	313
Rohtabak und Tabakerzeugnisse	362	307
Wichtige Herkunftsländer		
Europa	8 397	6 549
dar. EU-Staaten (24)	7 390	5 685
dar. Belgien	344	299
Finnland	520	492
Frankreich	2 510	990
Großbritannien	1 051	1 342
Niederlande	560	540
Afrika	303	391
Amerika	1 978	1 414
dar. Brasilien	444	406
USA	582	371
Asien	2 556	2 989
dar. China	1 006	911
Japar	208	483
Republik Korea	671	1 089
Australien und Ozeanien	94	64

¹ Ohne Fahrzeuge aller Art (Geheimhaltung).

Ausfuhr in Mio. EUR	Land Bremen	
	2006	2005
Ausfuhr insgesamt	12 270	12 790
Ernährungsgüter	1 345	1 248
dar. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	250	227
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	385	341
Genussmittel	709	680
Gewerbliche Güter	10 365	11 020
dar. Rohstoffe	103	115
Halbwaren	252	210
Fertigwaren	10 010	10 696
dar. Vorerzeugnisse	1 487	1 035
Enderzeugnisse	8 524	9 660
Wichtige Warengruppen¹		
Eisenhalbzeug	80	40
Maschinen	311	294
Kaffee	480	404
Elektrotechnische Erzeugnisse	145	140
Wolle und Tierhaare, roh	66	51
Produkte der Stahlindustrie	1 180	760
Kakao und Kakaoerzeugnisse	15	10
Rohtabak und Tabakerzeugnisse	1	2
Feinmechanische/optische Erzeugnisse	393	363
Wichtige Verbrauchsländer		
Europa	7 996	7 620
dar. EU-Staaten (24)	7 305	6 808
dar. Belgien	510	370
Frankreich	2 700	2 508
Großbritannien	887	977
Italien	959	857
Niederlande	394	379
Österreich	268	232
Spanien	495	430
Schweiz	187	199
Afrika	210	210
Amerika	3 099	3 763
dar. USA	2 665	3 317
Asien	846	1 059
dar. Japan	236	298
Australien und Ozeanien	113	123

¹ Ohne Fahrzeuge aller Art (Geheimhaltung).

10 VERKEHR

Verkehr	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2006			2005
Seeschifffahrt				
Angekommene Schiffe	2 441	7 505	9 946	9 097
Güterumschlag in 1 000 Tonnen	15 334	49 223	64 557	54 190
davon Massengut	10 251	571	10 822	8 721
Stückgut	5 083	48 652	53 735	45 469
dar. im Containerverkehr	198	44 606	44 804	37 335
Binnenschifffahrt				
Angekommene Schiffe	4 857	2 169	7 026	6 796
Güterumschlag in 1 000 Tonnen	4 103	1 505	5 608	5 480
davon Empfang	2 815	948	3 764	3 779
Versand	1 288	557	1 844	1 701
Luftverkehr				
Gelandete Flugzeuge	15 928	4 339	20 267	22 560
Fluggäste in 1 000	1 686	10	1 696	1 752
Fracht in Tonnen	1 006	-	1 006	776
Öffentliche Verkehrsbetriebe				
Beförderte Personen in Mill.	.	.	142	146
Kraftfahrzeuge				
Bestand an zulassungspflichtigen Kfz ¹	277 216	57 027	339 498	336 765
dar. Personenkraftwagen ²	242 030	49 377	291 407	293 925
Krafträder	16 839	3 463	20 302	20 243
Lastkraftwagen	18 347	4 187	22 534	17 420
Zulassungen fabrikneuer Kfz	21 803	4 082	25 885	26 263
dar. Personenkraftwagen	19 077	3 453	22 530	22 818
Krafträder	760	243	1 003	1 021
Lastkraftwagen	1 557	276	1 833	1 720
Straßenverkehrsunfälle				
Unfälle (einschl. Bagatellunfälle)	14 906	3 980	18 886	18 166
davon mit nur Sachschaden	12 362	3 427	15 789	15 107
dar. schwerwiegende Unfälle	336	125	461	335
mit Personenschaden	2 544	553	3 097	3 059
dabei Verunglückte	2 980	689	3 669	3 599
davon Getötete	13	3	16	16
Schwerverletzte	375	90	465	457
Leichtverletzte	2 592	596	3 188	3 126

¹ Stand: 01.01.2007 –² Einschl. Kombinationskraftwagen.

Straftäter	Land Bremen	
	2006	2005
Strafverfolgung		
Verurteilte insgesamt	9 352	9 166
darunter Vorbestrafte	5 899	5 466
davon nach		
Alter zur Zeit der Tat		
Erwachsene (21 und mehr Jahre)	8 728	8 372
Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	391	482
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	233	312
Art des angewandten Strafrechts und		
Art der schwersten Strafe		
Verurteilte nach allgemeinem Strafrecht	8 850	8 519
davon Freiheitsstrafe	954	1 159
dar. Strafaussetzung nach § 56 StGB	728	848
Geldstrafe	7 896	7 360
Verurteilte nach Jugendstrafrecht	502	647
davon Jugendstrafe	103	154
dar. Strafaussetzung nach § 21 JGG	62	81
Zuchtmittel	356	429
Erziehungsmaßregeln	43	64
Verurteiltenziffern ¹ insgesamt	1 604	1 576
davon Erwachsene (21 und mehr Jahre)	1 632	1 568
Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	1 775	2 268
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	886	1 182
Strafvollzug		
Einsitzende Strafgefangene insgesamt am 31.03.	620	586
und zwar Vorbestrafte	257	216
Erwachsene (am Stichtag 21 und mehr Jahre)	580	554
Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	30	24
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	10	8
Strafgefangene mit Freiheitsstrafe	566	545
Strafgefangene mit Jugendstrafe	54	41
Strafgefangene im offenen Vollzug	74	72
Bewährungshilfe		
Hauptamtliche Bewährungshelfer	29	31
Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht ² am 31.12.	2 823	2 681
davon nach allgemeinem Strafrecht	2 347	2 181
dar. Strafaussetzung nach § 56 StGB	1 425	1 353
nach Jugendstrafrecht	476	500
dar. Strafaussetzung nach § 21 JGG	291	321

¹ Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.

² Probanden unter Aufsicht eines hauptamtlichen Bewährungshelfers; einschl. Personen mit mehreren Bewährungsaufsichten nebeneinander (Mehrfachunterstellungen).

Schulen	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2006			2005
Schüler an Schulen				
der allgemeinen Ausbildung	57 673	13 497	71 170	71 955
davon vorschulische Einrichtungen	18	x	18	48
Grundschulen	19 302	4 434	23 736	24 136
Sekundarschulen ¹	3 629	1 351	4 980	3 438
Hauptschulen	2 657	789	3 446	4 703
Realschulen	4 035	900	4 935	6 847
Gymnasien	18 464	3 797	22 261	21 586
davon Mittelstufe	11 828	2 035	13 863	13 451
Oberstufe	6 636	1 762	8 398	8 135
Integrierte Gesamtschulen	6 685	1 619	8 304	7 683
Freie Waldorfschule	849	x	849	871
Sonderschulen	2 034	607	2 641	2 643
der allgemeinen Fortbildung	847	303	1 150	1 198
davon Abendhauptschulen	165	54	219	208
Abendrealschulen	313	80	393	417
Abendgymnasien	369	169	538	573
der beruflichen Aus- und Fortbildung ²	21 656	5 309	26 965	26 396
davon Berufsschulen	14 941	3 764	18 705	18 360
davon Ausbildungs- vorbereitungsjahr ³	632	309	941	1 005
Berufsgrundbildungsjahr	12	x	12	19
BS - dual ⁴	14 297	3 455	17 752	17 336
Berufsfachschulen	3 699	949	4 648	4 464
Fachoberschulen	1 153	217	1 370	1 356
Berufliche Gymnasien	619	73	692	626
Berufsoberschule ⁶	24	x	24	25
Fachschulen	540	175	715	755
Schulen des Gesundheitswesens	680	131	811	810
Ausländische Schüler an Schulen der				
allgemeinen Aus- und Fortbildung	8 771	1 927	10 698	11 159
beruflichen Aus- und Fortbildung ²	2 138	366	2 504	2 441
Hauptberufliche Lehrkräfte⁵				
an Schulen der				
allgemeinen Aus- und Fortbildung	4 388	1 069	5 457	5 525
beruflichen Aus- und Fortbildung ³	922	275	1 197	1 203

¹ Ersetzen ab Schuljahr 2004/05 sukzessive die Orientierungsstufen sowie Haupt- und Realschulen.

² Ohne private Ergänzungsschulen.

³ Berufsvorbereitende Lehrgänge in Voll- und Teilzeitform.

⁴ Berufsschulen in Teilzeitform (duales System).

⁵ Voll- und Teilzeitbeschäftigte (ohne Referendare).

⁶ Neu ab Schuljahr 2005/06.

Hochschulen		Land Bremen	
		Wintersemester	
		2006/07	2005/06
Studierende			
(ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)			
Universität Bremen (U)		18 129	21 914
davon	Juristenausbildung (grundständiges Studium)	1 253	1 421
	Lehramtsstudiengänge (Staatsexamen)	2 410	3 700
	Lehramtsstudiengänge (Bachelor)	403	248
	Magisterstudiengänge	1 466	2 504
	Diplomstudiengänge	7 090	10 097
	Bachelorstudiengänge	4 017	2 774
	Masterstudiengänge	554	479
	Doktoranden	936	691
International University Bremen (IUB) (private U)		983	896
davon	Bachelor of Arts	211	180
	Bachelor of Science	384	337
	Master of Arts	89	74
	Master of Science	83	70
	Doktoranden	216	235
Hochschule für Künste Bremen (KH)		816	851
Hochschule Bremen (FH)		7 638	8 336
Hochschule Bremerhaven (FH)		2 408	2 661
APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft (private FH)		114	x
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)		170	241
Insgesamt		30 258	34 899
und zwar	Studienanfänger im 1. Hochschulsemester	4 671	4 984
	Studienanfänger im 1. Fachsemester	5 997	6 662
	Ausländer	5 472	5 926
Berufliche Bildung (Stand: 31.12.)		Land Bremen	
		2006	2005
Auszubildende insgesamt		15 537	15 079
davon	Industrie und Handel ¹	10 022	9 554
	Handwerk	3 360	3 323
	Freie Berufe	1 437	1 444
	Sonstige Ausbildungsbereiche ²	718	758
darunter			
Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge zusammen		5 754	5 514
davon	Industrie und Handel ¹	3 790	3 581
	Handwerk	1 207	1 148
	Freie Berufe	503	501
	Sonstige Ausbildungsbereiche ²	254	284

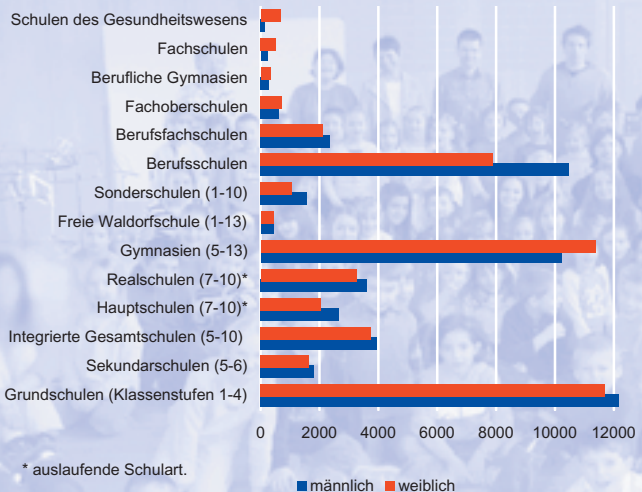
¹ Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

² Landwirtschaft, Öffentlicher Dienst, Hauswirtschaft und Seeschifffahrt.

Hochschulen	Land Bremen	
	Prüfungsjahr ¹	
	2006	2005
Bestandene Abschlussprüfungen (Absolventen)		
Universität Bremen (U)	1 966	1 656
davon 1. juristische Staatsprüfungen	82	92
Lehramtsprüfungen (1. Staatsexamen)	489	377
Magisterprüfungen (U)	172	152
Diplomprüfungen (U)	736	603
Bachelorprüfungen (U)	128	36
Masterprüfungen (U)	110	154
Doktorprüfungen (Promotionen)	249	242
International University Bremen (IUB) (private U)	222	282
Hochschule für Künste Bremen (KH)	178	156
Hochschule Bremen (FH)	1 123	1 090
Hochschule Bremerhaven (FH)	199	189
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)	116	121
Insgesamt	3 804	3 494
darunter Ausländer	679	747

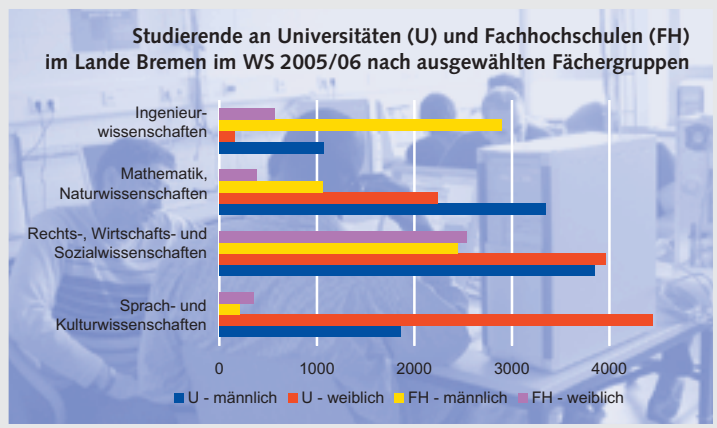
¹ Wintersemester und nachfolgendes Sommersemester;
z. B. Prüfungsjahr 2005 = WS 2004/05 + SS 2005.

Schüler/innen im Lande Bremen im Schuljahr 2005/06 nach ausgewählten Schularten



Hochschulen		Land Bremen	
		Wintersemester	
		2006	2005
Wissenschaftliches und künstlerisches Personal am 01.12.			
Universität Bremen (U)	hauptberuflich ¹	1 741	1 739
	dar. Professoren	305	315
	nebenberuflich ²	234	244
International University Bremen (IUB) ³	hauptberuflich ¹	215	204
	dar. Professoren	95	91
	nebenberuflich ²	1	1
Hochschule für Künste Bremen (KH)	hauptberuflich ¹	78	77
	dar. Professoren	61	60
	nebenberuflich ²	217	214
Hochschule Bremen (FH)	hauptberuflich ¹	225	237
	dar. Professoren	136	154
	nebenberuflich ²	517	370
Hochschule Bremerhaven (FH)	hauptberuflich ¹	76	76
	dar. Professoren	60	63
	nebenberuflich ²	169	159
APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft GmbH Bremen (private FH)	hauptberuflich ¹	1	x
	dar. Professoren	1	x
	nebenberuflich ²	22	x
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)	hauptberuflich ¹	14	14
	dar. Professoren	9	9
	nebenberuflich ²	131	121
Insgesamt	hauptberuflich ¹	2 350	2 347
	dar. Professoren	667	692
	nebenberuflich ²	1 291	1 109
	Insgesamt	3 641	3 456

¹ Professoren, Dozenten und Assistenten, wissenschaftliche/künstlerische Mitarbeiter sowie Lehrkräfte für besondere Aufgaben. –² Gastprofessoren, Emeriti, Honorarprofessoren, Lehrbeauftragte, ohne studentische Hilfskräfte. –³ seit Feb. 2007 Umbenennung in „Jacobs University Bremen gGmbH“



Theater	Stadt Bremen	
	Spielzeit	
	2005/06	2004/05
Theaterveranstaltungen am Ort		
Bremer Theater mit den Spielstätten		
Theater am Goetheplatz	216	236
Schauspielhaus	206	209
Concordia	39	25
Brauhauskeller	127	115
MOKS-Kindertheater	137	134
Musicaltheater	.	185
Bremer Shakespeare Company	203	217
Packhaustheater im Schnoor	285	.
Schnürschuh-Theater	213	214
Junges Theater Bremen	285	259
Theaterbesucher am Ort		
Bremer Theater mit den Spielstätten		
Theater am Goetheplatz	107 227	142 330
Schauspielhaus	39 241	46 186
Concordia	4 011	1 838
Brauhauskeller	3 946	3 007
MOKS-Kindertheater	9 781	8 563
Musicaltheater	154 842	170 000
Bremer Shakespeare Company	30 455	34 047
Packhaustheater im Schnoor	30 730	.
Schnürschuh-Theater	11 937	13 356
Junges Theater Bremen	15 505	10 259
Die erfolgreichsten Theateraufführungen in der Spielzeit 2005/06		
	Vorstellungen	Besucher
Theater am Goetheplatz (806 Plätze)		
Märchen "1001 Nacht" von Irmgard Paulis (Ernst-Waldau-Theater)	86	34 674
Musical "Swinging Berlin" von Martin Lingnau	30	18 696
Oper "Rigoletto" von Giuseppe Verdi	28	15 956
Oper "Zar und Zimmermann" von Albert Lorzing	17	9 325
Schauspiel "Wallenstein" von Friedrich Schiller	15	5 811
Schauspielhaus (332 Plätze)		
Tanztheater "Flacon" von Urs Dietrich	21	5 197
Schauspiel "Singen für Deutschland" von Erik Gedeon	23	4 841

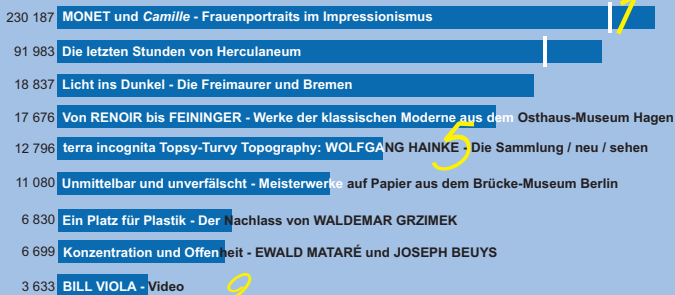
Museen und andere "Wissenswelten"

Stadt Bremen

	2006	2005
Besucher		
Übersee-Museum Bremen	160 442	120 488
Focke-Museum, Bremer Landesmuseum	145 676	92 286
Kunsthalle Bremen	152 961	160 545
Gerhard-Marcks-Haus	20 386	13 086
Wilhelm-Wagenfeld-Haus	14 781	15 065
Paula-Modersohn-Becker-Museum	46 636	34 748
Neues Museum Weserburg Bremen	21 226	24 533
Dom-Museum im St.-Petri-Dom Bremen	26 826	29 347
Heimatismuseum Schloß Schönebeck	13 219	12 311
Bremer Rundfunkmuseum	3 982	3 051
Schulgeschichtliche Sammlung Bremen	15 649	12 891
Universum Science Center Bremen	354 000	406 000
Botanika Science Center im Rhododendronpark	73 000	97 951
Olbers-Planetarium	22 893	23 151
"Die Lange Nacht der Bremer Museen" (7 Stunden)		
Besuche in den 11 teilnehmenden Häusern	19 800	20 000

Ausgewählte Sonderausstellungen 2006

Besucher



1	Kunsthalle Bremen	15.10.2005 - 26.02.2006	6	Paula-Modersohn-Becker-Museum	01.10.2006 - 01.01.2007
2	Focke-Museum	28.01.2006 - 21.05.2006	7	Gerhard-Marcks-Haus	05.03.2006 - 05.06.2006
3	Focke-Museum	02.07.2006 - 29.10.2006	8	Gerhard-Marcks-Haus	19.11.2005 - 22.02.2006
4	Paula-Modersohn-Becker-Museum	23.04.2006 - 17.06.2006	9	Kunsthalle Bremen	16.04.2006 - 27.08.2006
5	Kunsthalle Bremen	15.10.2006 - 21.01.2007			

Sonstige Kultureinrichtungen	Stadt Bremen	
	2006	2005
Konzerthaus "Die Glocke"		
Veranstaltungen	353	366
Besucher insgesamt	196 293	210 118
darunter in Veranstaltungen für		
Ernste Musik	126 000	142 000
Unterhaltungsmusik	41 000	49 000
Theater, Lesung, Comedy	7 500	15 000
AWD-Dome Bremen (Stadthalle)		
Besucher insgesamt	1 192 035	1 109 222
darunter		
Ausstellung "Hauswirtschaft und Familie" (HaFa)	76 000	85 000
6-Tage-Rennen	126 600	130 200
Bremer Pferdesport-Festival / Reit- und Springturnier	29 500	30 000
German Classics / Euroclassics	20 000	25 000
Musikschau der Nationen	27 000	28 500
Holiday on Ice	20 400	21 000
Bremen Classic Motorshow	31 400	30 200
Staats- und Universitätsbibliothek Bremen		
Ausgegebene Bibliotheksausweise	37 328	36 388
Medienbestand am Jahresende	3 522 774	3 451 223
Entleihungen	1 894 990	1 697 772
darunter Ortsleihe	1 861 473	1 656 769
Stadtbibliothek Bremen		
Ausgegebene Bibliotheksausweise	59 971	72 936
Medienbestand am Jahresende	507 182	578 339
Entleihungen	3 334 459	3 773 616
Besucher	1 276 257	1 490 966
Volkshochschule Bremen		
Veranstaltungen	3 982	3 953
Teilnehmer	51 549	51 483
Musikschule Bremen		
Jahreswochenstunden	1 027	1 016
Schüler	2 332	2 382

Kultureinrichtungen	Stadt Bremerhaven	
	Spielzeit	
	2005/06	2004/05
Theaterveranstaltungen am Ort		
Stadttheater Bremerhaven - Großes Haus	239	239
Stadttheater Bremerhaven - Kleines Haus	117	155
Theater im Fischereihafen	121	137
Theaterbesucher am Ort		
Stadttheater Bremerhaven - Großes Haus	118 918	129 600
Stadttheater Bremerhaven - Kleines Haus	11 710	13 825
Theater im Fischereihafen	19 832	24 805
	2006	2005
Besucher im Zoo am Meer	297 145	315 601
Besucher im Atlanticum	62 239	62 151
Besucher in Museen		
Deutsches Schiffahrtsmuseum	155 626	171 533
Technikmuseum U-Boot "Wilhelm Bauer"	79 004	98 938
Historisches Museum Bremerhaven, Morgenstern-Museum	60 340	61 660
Deutsches Auswandererhaus Bremerhaven ¹	239 616	93 885
Kunsthalle Bremerhaven	3 636	7 703
Freilichtmuseum Speckenbüttel	7 862	8 803
Stadtbibliothek Bremerhaven		
Ausgegebene Bibliotheksausweise	11 746	12 676
Medienbestand am Jahresende	150 075	146 480
Entleihungen	630 919	652 336
Volkshochschule Bremerhaven		
Veranstaltungen	1 019	1 092
Teilnehmer	14 245	15 192
Jugendmusikschule Bremerhaven		
Jahreswochenstunden	254	256
Schüler	685	707
Die erfolgreichsten Theateraufführungen in der Spielzeit 2005/06	Vor- stellungen	Besucher
Großes Haus (681 Plätze)		
Operette "Die Fledermaus" von Johann Strauß	19	11 457
Schauspiel "Cabaret" von Joe Masterhoff	19	9 887
Oper "Rigoletto" von Giuseppe Verdi	12	6 635
Ballett "Romeo und Julia" von Sergei Prokofjew	11	5 908
Kleines Haus (122 Plätze)		
Niederdeutsche Bühne "Arsenik un ole Spitzen" von Joseph Kesselring	23	2 757
Kindertheater "Die Kuh Rosmarie" von Andri Beyeler	24	2 679

¹ Eröffnung am 09.08.2005.

Sport	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2006			2005
Landessportbund Bremen (Stand: 01.01.)				
Vereine	342	90	432	428
Aktive und passive Mitglieder insgesamt	134 656	27 182	161 838	161 781
darunter in Fachverbänden mit mindestens 2 000 Mitgliedern				
Bergsteigen (Klettern)	.	.	4 472	4 414
DLRG	.	.	2 399	2 558
Fußball	.	.	22 774	22 412
Golf	.	.	2 556	2 627
Handball	.	.	4 548	4 597
Judo	.	.	1 784	2 020
Kanusport	.	.	2 510	2 606
Leichtathletik	.	.	2 599	2 527
Reiten	.	.	3 153	3 030
Schießen	.	.	3 606	3 696
Schwimmen	.	.	7 235	6 882
Segeln	.	.	7 022	7 140
Ski	.	.	4 254	4 193
Sportfischen	.	.	3 672	3 718
Tanzsport	.	.	3 897	3 848
Tennis	.	.	9 823	10 212
Tischtennis	.	.	2 866	3 037
Turnen	.	.	30 422	30 944
Volleyball	.	.	2 048	2 189
Öffentliche Schwimmbäder				
Freibäder	5	1	6	5
darin Besucher	236 407	33 385	269 792	220 395
Hallenbäder	7	3	10	10
darin Besucher	1 400 596	468 274	1 868 870	1 919 925
Besucher insgesamt	1 637 003	501 659	2 138 662	2 140 320
Universitätsschwimmballe	187 651	x	187 651	191 799
Eissporthalle Paradise	122 208	x	122 208	116 986

Krankenhäuser ¹	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2005			2004
Krankenhäuser	10	4	14	14
Aufgestellte Betten²	4 405	1 259	5 664	5 877
dar. Intensivbetten	256	57	313	313
Belegbetten	100	19	119	119
dar. Chirurgie (Allgemeine/Spezielle)	979	424	1 403	1 486
Innere Medizin	1 440	458	1 898	1 888
Frauenheilkunde/Geburtshilfe	326	93	419	429
Kinderheilkunde	209	55	264	264
Orthopädie	301	-	301	311
Psychiatrie/Neurologie	690	139	829	957
Tages- und Nachtambulanzplätze	397	72	469	423
Patientenbewegung (nur vollstationäre Fälle einschl. Stundenfälle)				
Aufnahmen von außen	148 496	44 401	192 897	193 056
Entlassungen (ohne Sterbefälle)	145 254	43 085	188 339	188 019
Abgänge durch Tod	3 446	1 241	4 687	4 667
Vollstationär beh. Patienten (Fallzahl)	148 598	44 364	192 962	192 871
Berechnungs-/Belegungstage	1 203 129	363 305	1 566 434	1 632 043
Durchschnittl. Bettenauslastung in %	74,8	79,1	75,8	75,9
Durchschnittl. Verweildauer in Tagen	8,1	8,2	8,1	8,5
Sonstige Patientenbewegung (Fallzahl)				
Ambulante Operationen	13 891	1 793	15 684	13 682
Vorstationäre Behandlungen	19 558	6 767	26 325	24 950
Nachstationäre Behandlungen	4 036	2 610	6 646	11 267
Teilstationäre Entlassungen	17 642	1 569	19 211	16 338
Teilstationäre Behandlungstage	102 326	21 101	123 427	114 662
Krankenhauspersonal insgesamt³	9 379	2 661	12 040	12 288
Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen	1 308	311	1 619	1 600
dar. mit abgeschlossener Weiterbildung (Fachärzte)	651	196	847	835
Nichtärztliches Personal	8 035	2 350	10 385	10 655
dar. Pflegedienst (Pflegebereich)	3 866	1 120	4 986	5 164
medizinisch-technischer Dienst	1 372	327	1 699	1 697
Funktionsdienst	1 023	272	1 295	1 305
Wirtschafts-/Versorgungsdienst	743	228	971	987
Verwaltungsdienst	648	133	781	788
Vollkräfte im Jahresdurchschnitt	7 646	1 971	9 617	9 677
Ärztliches Personal	1 194	285	1 480	1 439
Nichtärztliches Personal	6 452	1 686	8 138	8 238
dar. Pflegedienst (Pflegebereich)	3 066	747	3 813	3 871

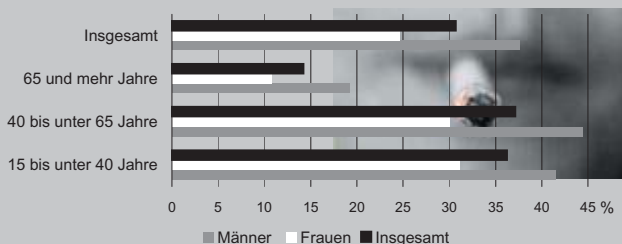
¹ Ab 1998 einschl. einer reinen Tagesklinik in Bremerhaven mit 10 Plätzen. – ² Betten für vollstationäre Fälle (Jahresdurchschnitt). – ³ Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie geringfügig Beschäftigte (ohne Schüler/innen und Auszubildende) einschl. nebenberufliches Personal am 31.12.

Approbierte Heilberufe und Todesursachen	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2005			2004
Berufstätige Ärzte/Ärztinnen*	2 712	567	3 279	3 244
dar. ambulant tätig ¹	1 218	224	1 442	1 396
Berufstätige Zahnärzte/Zahnärztinnen*	422	87	509	522
dar. ambulant tätig ¹	406	80	486	505
Berufstätige Apotheker/innen*	423	78	501	473
dar. in öffentlichen Apotheken	386	73	459	435
Apotheken*	145	34	179	180
dar. öffentliche Apotheken	143	33	176	177
Berufstätige Psychotherapeut/inn/en*	398	44	442	435
Gestorbene insgesamt	6 031	1 388	7 419	7 381
darunter mit Todesursache				
Bösartige Neubildungen	1 562	382	1 944	1 920
dar. Verdauungsorgane	434	113	547	483
Atmungsorgane	376	89	465	454
Brustdrüse (Mamma)	125	35	160	142
Genitalorgane	125	34	159	165
lymphatisches/blutbildendes Gewebe	99	17	116	155
Krankheiten des Kreislaufsystems	2 626	578	3 204	3 230
dar. akuter Myokardinfarkt	302	62	364	390
zerebrovaskuläre Krankheiten	274	77	351	376
Krankheiten des Atmungssystems	570	132	702	588
Krankheiten des Verdauungssystems	234	60	294	249
Verletzungen und Vergiftungen	168	38	206	235

¹ Niedergelassene und angestellte Ärzte sowie Praxisassistenten in freier Praxis.

* Quelle: Berufsverbände (Kammern) im Lande Bremen; Stand: 31.12.

Raucher im Lande Bremen 2005 (Ergebnisse des Mikrozensus)
bezogen auf die entsprechende Bevölkerungsgruppe mit Angaben über Rauchgewohnheiten



15 SOZIALLEISTUNGEN

Sozialausgaben in Mio. EUR	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2006			2005
Sozialhilfe¹				
Bruttoausgaben insgesamt	176,3	45,2	221,5	241,9
außerhalb von Einrichtungen	40,4	10,0	50,5	56,1
in Einrichtungen	123,4	33,2	156,6	166,6
Hilfe zum Lebensunterhalt	12,8	2,8	15,6	20,2
Hilfe in besonderen Lebenslagen ²	163,5	42,4	205,9	202,6
darunter				
Erstattungen an Krankenkassen	12,5	2,0	14,4	1,9
Eingliederungshilfe für Behinderte	108,6	29,2	137,7	147,2
Hilfe zur Pflege	37,1	8,6	45,7	46,4
Asylbewerber				
Bruttoausgaben insgesamt	23,1	3,9	27,0	28,1
davon				
außerhalb von Einrichtungen	19,7	3,9	23,6	22,6
in Einrichtungen	3,4	-	3,4	5,6
darunter				
Leistungen in besonderen Fällen	9,5	2,4	12,0	11,5
Grundleistungen	8,2	1,0	9,2	10,9
Leistungen bei Krankheit	5,0	0,5	5,4	5,1
Bedarfsorientierte Grundleistung				
Bruttoausgaben insgesamt	31,3	10,8	42,1	38,6
davon				
außerhalb von Einrichtungen	29,8	8,5	38,3	35,6
in Einrichtungen	1,5	2,2	3,8	3,0
Wohngeld				
Gezahltes Wohngeld insgesamt	11,2	1,7	12,8	13,1
davon				
Mietzuschuss	10,4	1,4	11,8	11,7
Lastenzuschuss	0,8	0,3	1,0	1,4

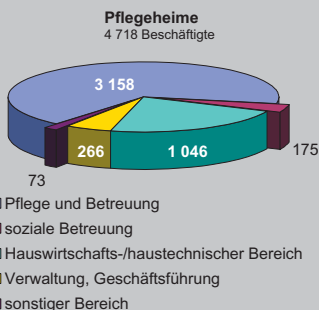
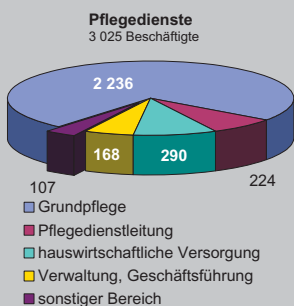
¹ Ab 2005 nach Sozialgesetzbuch (SGB) Zwölftes Buch (XII) einschl. Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung.

² Ab 2005 nach dem 5. Kapitel bis 9. Kapitel SGB XII.

Schwerbehinderte* (Stand: 31.12.)	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2005			2003
Schwerbehinderte insgesamt	48 097	11 678	59 775	58 296
davon nach Art der schwersten Behinderung				
Verlust oder Teilverlust von Gliedermaßen	661	167	828	879
Funktionseinschränkungen von Gliedermaßen	7 405	1 851	9 256	9 312
Funktionseinschränkungen der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	7 179	1 649	8 828	8 884
Blindheit und Sehbehinderung	2 581	732	3 313	3 167
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	2 203	453	2 656	2 618
Verlust einer oder beider Brüste, Entstellungen u.a.	1 364	264	1 628	1 691
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen	13 452	3 230	16 682	16 357
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	10 947	2 842	13 789	12 608
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	2 305	490	2 795	2 780

* 2-jährliche Erhebung.

Personal in den Pflegeeinrichtungen im Lande Bremen 2005 nach überwiegenderm Tätigkeitsbereich

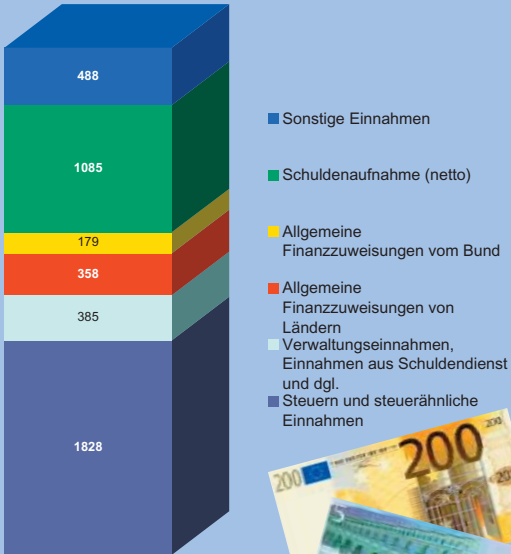


Pflegeleistungen nach SGB XI* (Stand: 15.12.)	Stadt Bremen	Bremer- haven	Land Bremen	
	2005			2003
Ambulante Pflegeeinrichtungen				
Pflegedienste insgesamt	91	25	116	116
Personal insgesamt	2 349	676	3 025	2 974
darunter				
Vollzeitbeschäftigte	455	183	638	710
Teilzeitbeschäftigte	1 846	486	2 332	2 209
dar. über 50 %	872	300	1 172	1 191
geringfügig beschäftigt	587	112	699	621
Pflegebedürftige insgesamt	4 630	1 262	5 892	5 373
davon				
Pflegestufe I	2 487	707	3 194	2 876
Pflegestufe II	1 629	442	2 071	1 863
Pflegestufe III	514	113	627	634
Stationäre Pflegeeinrichtungen				
Pflegeheime insgesamt	75	11	86	79
darin verfügbare Plätze	5 295	872	6 167	5 548
darunter vollstationäre Dauerpflege	5 040	813	5 853	5 239
Personal insgesamt	4 178	540	4 718	4 475
darunter				
Vollzeitbeschäftigte	1 091	270	1 361	1 502
Teilzeitbeschäftigte	2 913	245	3 158	2 806
dar. über 50 %	1 966	151	2 117	1 857
geringfügig beschäftigt	516	66	582	549
Pflegebedürftige insgesamt	4 876	839	5 715	5 411
davon				
Pflegestufe I	1 411	273	1 684	1 495
Pflegestufe II	2 176	361	2 537	2 329
Pflegestufe III	1 203	204	1 407	1 464
ohne Zuordnung	86	1	87	123
Pflegegeldempfänger¹ am 31.12.	6 620	2 079	8 699	8 162
davon				
Pflegestufe I	4 104	1 257	5 361	4 904
Pflegestufe II	2 011	662	2 673	2 624
Pflegestufe III	505	160	665	634

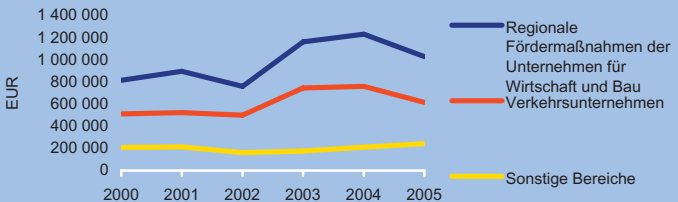
* 2-jährliche Erhebung.

¹ Leistungsempfänger/innen von ausschließlich Pflegegeld nach § 37 SGB XI; ohne Personen mit Kombinationsleistungen, die bereits bei der ambulanten oder der vollstationären Dauer- bzw. Kurzzeitpflege berücksichtigt sind.

Brutto-Einnahmen der Gebietskörperschaften im Lande Bremen 2004 in Mio. EUR
(ohne haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen)

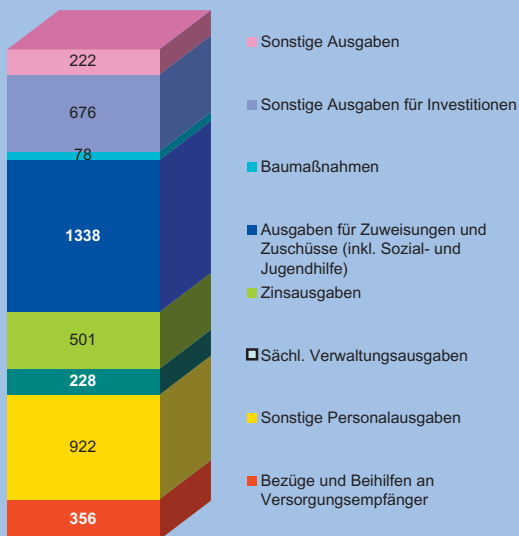


Schuldenstand der öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und Unternehmen nach Aufgabenbereichen am 31.12.

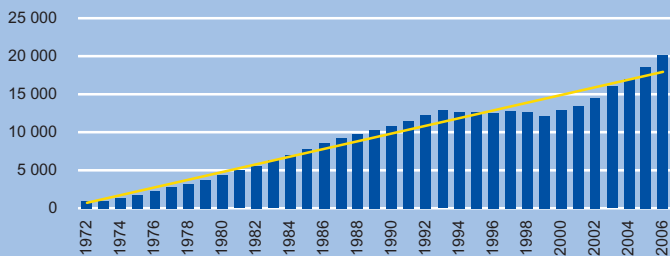


2002: Veränderte Besitzverhältnisse der Unternehmen verringerten die Berichtspflicht.
2003: Zugang berichtspflichtiger Unternehmen.

Brutto-Ausgaben der Gebietskörperschaften im Lande Bremen 2004 in Mio. EUR (ohne haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen)



Schuldenstand¹ je Einwohner im Lande Bremen am 31.12. in EUR



¹ Kreditmarktschulden im weiteren Sinne.

Verdienste im Handwerk in EUR¹ (Stand: Mai)

Land Bremen

Alle ausgewählten Gewerbebezüge²

davon Bruttostundenverdienste

Männer

13,08

13,33

Frauen

(11,34)

(11,56)

darunter ausgewählte Berufe

Maler und Lackierer (Männer)

13,04

14,06

Metallbauer (Männer)

13,28

13,26

Kraftfahrzeugmechaniker (Männer)

13,35

13,66

Klempner, Gas- und Wasserinstallateure (Männer)

14,46

14,23

Klempner (Männer)

14,90

14,52

Gas- und Wasserinstallateure (Männer)

14,33

14,15

Zentralheizungs- und Lüftungsbauer (Männer)

13,73

13,51

Elektroinstallateure (Männer)

12,33

12,07

Tischler (Männer)

13,57

13,42

Bäcker/innen

Männer

12,57

12,81

Frauen

(11,42)

(11,17)

Fleischer (Männer)

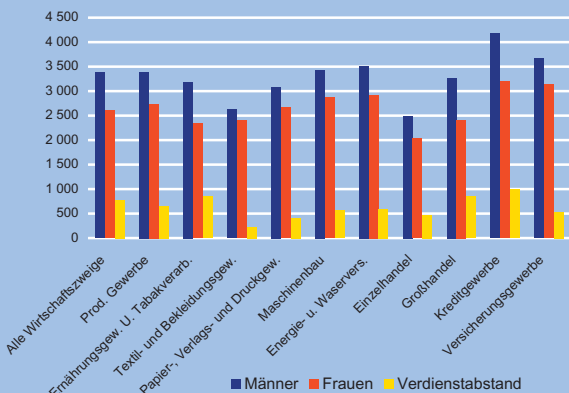
(12,23)

(12,22)

¹ Durchschnittliche Bruttostundenverdienste. Wegen der geringen Zahl an weiblichen Gesellen ist ein Nachweis für Frauen i.d.R. nicht möglich.

² Gesellen der handwerklichen Fachrichtung.

Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Lande Bremen



¹ Im Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe nur Angestellte.

Arbeiterverdienste in EUR ¹ (Jahresdurchschnitt)	Land Bremen	
	2006	2005
Produzierendes Gewerbe	2841	2 820
Verarbeitendes Gewerbe	2876	2 849
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	2576	2 536
Fischindustrie	2276	2 221
Textil- und Bekleidungsgewerbe	2078	2 033
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	1844	1 866
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	2268	2 386
Chemische Industrie	2490	2 433
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	2148	2 203
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2366	2 338
Herstellung von Metallerzeugnissen	2558	2 492
Maschinenbau	2807	2 770
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	2653	2 569
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	2565	2 440
Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik	2673	2 639
Schiffbau	3009	2 857
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	.	.
Energie- und Wasserversorgung	3097	3 057
Baugewerbe	2420	2 475

¹ Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter.

Angestelltenverdienste in EUR ¹ (Jahresdurchschnitt)	Land Bremen	
	2006	2005
Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	3620	3 561
Produzierendes Gewerbe	4155	4 095
Verarbeitendes Gewerbe	4178	4 113
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	3775	3 714
Textil- und Bekleidungsgewerbe	3393	3 270
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	2863	2 931
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	3479	3 441
Chemische Industrie	3471	3 434
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3314	3 311
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	3295	3 269
Herstellung von Metallerzeugnissen	3370	3 617
Maschinenbau	3896	3 825
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	4182	4 129
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. ä.	3943	3 864
Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik	4 373	.
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	4028	3 864
Energie- und Wasserversorgung	3899	3 996
Baugewerbe	3610	3 612
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	2948	2 904
Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	2941	2 912
Kredit- und Versicherungsgewerbe	3619	3 562

¹ Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten.

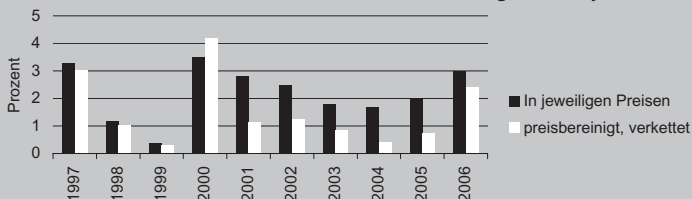
Ware / Leistung (Messzahlen 2000 = 100)	Stadt Bremen	
	Dez. 2006	Dez. 2005
Fleisch und Fleischwaren		
Rinderrouladen	119,6	110,0
Schweinefleisch, Kotelett	133,9	121,2
Putenschnitzel	101,2	101,4
Kalbsschnitzel	140,3	123,7
Hackfleisch	107,6	110,7
Frischer und geräucherter Fisch		
Seefisch	144,1	112,9
Seelachsfilet	161,3	121,6
Makrelen	107,5	120,9
Tiefkühlkost		
Brathähnchen	110,4	107,2
Pizza	120,8	140,4
Pommes frites	106,7	75,1
Eiscreme	104,7	109,5
Eier, Milch und Milcherzeugnisse		
Deutsche Eier	114,0	111,3
Frische Vollmilch	102,7	98,6
Edamer oder Gouda	122,8	86,6
Deutsche Markenbutter	101,9	96,2
Brot und Backwaren		
Mischbrot	117,0	108,4
Weißbrot	116,7	112,5
Brötchen	129,1	114,8
Toastbrot	111,1	101,3
Nähmittel, Backzutaten		
Weizenmehl	105,2	160,9
Langkornreis	109,4	111,8
Cornflakes	101,6	141,6
Eiernudeln	105,1	84,0
Zucker	112,6	113,7
Alkoholische Getränke		
Flaschenbier	132,1	115,8
Weißwein	112,3	107,1
Deutscher Sekt	107,6	104,2

Ware / Leistung (Messzahlen 2000 = 100)	Stadt Bremen	
	Dez. 2006	Dez. 2005
Alkoholfreie Getränke		
Orangensaft	117,1	125,3
Mineralwasser	105,6	68,9
Kartoffeln, Gemüse, Obst		
Speisekartoffeln	149,0	112,1
Weißkohl	127,7	112,3
Zwiebeln	104,8	97,6
Lauch (Porree)	115,1	110,8
Tomaten	120,6	113,0
Kopfsalat	112,9	116,5
Salatgurken	108,1	75,1
Tafeläpfel	112,2	95,9
Weintrauben	127,1	133,2
Bananen	95,9	94,9
Strom, Gas und andere Brennstoffe		
Extra leichtes Heizöl	131,5	138,6
Elektrischer Strom, 200 kWh pro Monat	126,9	126,9
Gas, 1000 kWh pro Monat	170,2	155,8
Dienstleistungen		
Fahrschulunterricht	125,6	125,2
Grundgebühr für theoretischen Fahrunterricht	137,8	137,7
Taxifahrt	107,8	107,2
Friseurleistungen für Herren, Haarschneiden	110,5	108,7
Friseurleistungen für Damen, Färben	113,5	113,0
Kraftfahrzeugbereifung und Reparaturen		
Pkw-Reifen	97,1	89,7
Große Inspektion	119,4	103,1
Austausch einer Auspuffanlage	101,5	95,3
Kraftstoffe		
Dieselmotorkraftstoff	134,1	136,0
Superbenzin, bleifrei	119,8	122,8

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	Land Bremen	
	2006 ¹	2005 ¹
Bruttoinlandsprodukt		
in jeweiligen Preisen		
Mio. EUR	25 313	24 585
Veränderung zum Vorjahr in %	3,0	2,0
in Vorjahrespreisen		
Mio. EUR		
Index (2000 = 100)	107,0	104,5
Veränderung zum Vorjahr in % (verkettet)	2,4	0,7
Bruttowertschöpfung einzelner Wirtschaftsbereiche		
in jeweiligen Preisen		
Mio. EUR		
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	62	59
Produzierendes Gewerbe	6 299	6 092
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	6 191	5 878
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstl.	5 992	5 908
Öffentliche und private Dienstleister	4 265	4 251
Veränderung zum Vorjahr in %		
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	5,6	- 9,2
Produzierendes Gewerbe	3,4	1,2
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	5,3	5,0
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstl.	1,4	2,0
Öffentliche und private Dienstleister	0,3	- 1,1
in Vorjahrespreisen		
Veränderung zum Vorjahr in % (verkettet)		
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2,3	- 3,7
Produzierendes Gewerbe	2,7	- 0,2
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	4,1	2,9
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstl.	1,9	1,6
Öffentliche und private Dienstleister	0,3	- 0,8

¹ Vorläufiges Ergebnis; Berechnungsstand: März 2007.

Bruttoinlandsprodukt im Lande Bremen
Veränderung zum Vorjahr in %



Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern
Fläche am 31.12.	km ²	357 093	35 742	70 552
Bevölkerung am 31.12.	1 000	82 438	10 736	12 469
männlich	1 000	40 340	5 271	6 103
weiblich	1 000	42 098	5 465	6 366
Ausländische Bevölkerung	1 000	7 289	1 278	1 180
Natürliche Bevölkerungsbewegung				
Lebendgeborene	Anzahl	685 795	94 279	107 308
Gestorbene	Anzahl	830 227	94 074	119 326
Privathaushalte	1 000	39 178	4 881	5 787
Einpersonenhaushalte	1 000	14 695	1 742	2 143
Mehrpersonenhaushalte	1 000	24 483	3 139	3 644
Erwerbstätige	1 000	35 659	4 945	5 827
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	832	96	175
Produzierendes Gewerbe	1 000	10 986	1 929	1 985
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	1 000	8 188	987	1 273
Sonstige Dienstleistungen	1 000	15 653	1 933	2 394
Arbeitsmarkt				
Arbeitslose ²	Anzahl	4 860 685	385 273	504 974
Arbeitslosenquote ³	%	11,7	7,0	7,8
Offene Stellen ²	Anzahl	413 078	49 660	55 850
Verarbeitendes Gewerbe⁴				
Betriebe	Anzahl	47 973	8 588	7 786
Beschäftigte	1 000	6 015	1 212	1 164
Löhne und Gehälter⁵				
Bruttomonatsverdienste der Arbeiter im Prod. Gewerbe	EUR	2 507	2 674	2 510
Bruttomonatsverdienste der Angestellten ⁶	EUR	3 384	3 580	3 528
Schulden je Einwohner am 31.12.⁷	EUR	6 586	4 337	3 118

Bremen in Zahlen 2007

¹ Ergebnis des Mikrozensus. – ² Durchschnitt aus den Monatswerten. – ³ Arbeitslose in Prozent der abhängigen zivilen Erwerbspersonen. – ⁴ Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten einschl. Handwerk. – ⁵ Jahresdurchschnitt. – ⁶ Angestellte im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe. – ⁷ Kreditmarktschulden im weiteren Sinne der Länder, Gemeinden/GV und Zweckverbände zusammen.

Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
892	29 479	404	755	21 115	23 180
3 395	2 559	663	1 744	6 092	1 707
1 660	1 267	321	849	2 983	846
1 736	1 293	342	894	3 109	861
467	67	85	248	697	39
28 976	17 910	5 489	16 179	53 369	12 357
31 985	26 069	7 419	17 374	58 548	17 384
1 896	1 218	357	939	2 870	834
961	410	172	457	1 043	302
936	808	184	482	1 827	532
1 411	1 102	258	777	2 702	701
9	40		5	38	39
246	283	64	148	754	149
326	269	68	219	641	187
830	511	124	405	1 268	326
319 177	243 876	53 223	98 228	296 528	180 362
19,0	18,3	16,8	11,3	9,7	20,3
19 056	13 480	3 287	16 030	29 950	12 204
860	1 114	348	535	3 169	704
102	85	61	95	427	49
2 500	1 986	2 785	2 824	2 570	1 920
3 282	2 583	3 525	3 704	3 654	2 330
16 277	7 100	17 229	11 900	6 344	7 342

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen
Fläche am 31.12.	km ²	35 752	47 624	34 085
Bevölkerung am 31.12.	1 000	82 438	7 994	18 058
männlich	1 000	40 340	3 918	8 797
weiblich	1 000	42 098	4 076	9 261
Ausländische Bevölkerung	Anzahl	7 289	534	1 927
Natürliche Bevölkerungsbewegung				
Lebendgeborene	Anzahl	685 795	66 993	153 372
Gestorbene	Anzahl	830 227	82 976	186 427
Privathaushalte	1 000	39 178	3 763	8 402
Einpersonenhaushalte	1 000	14 695	1 411	3 016
Mehrpersonenhaushalte	1 000	24 483	2 351	5 386
Erwerbstätige	1 000	35 659	3 325	7 401
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	832	118	113
Produzierendes Gewerbe	1 000	10 986	992	2 256
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	1 000	8 188	785	1 735
Sonstige Dienstleistungen	1 000	15 653	1 430	3 269
Arbeitsmarkt				
Arbeitslose ²	Anzahl	4 860 685	457 097	1 057 642
Arbeitslosenquote ³	%	11,7	11,6	12,0
Offene Stellen ²	Anzahl	413 078	31 668	78 660
Verarbeitendes Gewerbe⁴				
Betriebe	Anzahl	47 973	3 994	10 577
Beschäftigte	1000	6 015	527	1 298
Löhne und Gehälter⁵				
Bruttomonatsverdienste der Arbeiter im Prod. Gewerbe	EUR	2 507	2 589	2 593
Bruttomonatsverdienste der Angestellten ⁶	EUR	3 384	3 222	3 408
Schulden je Einwohner am 31.12.⁷	EUR	6 586	6 997	7 220

¹ Ergebnis des Mikrozensus. – ² Durchschnitt aus den Monatswerten. – ³ Arbeitslose in Prozent der abhängigen zivilen Erwerbspersonen. – ⁴ Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten einschl. Handwerk. – ⁵ Jahresdurchschnitt. – ⁶ Angestellte im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe. – ⁷ Kreditmarktschulden im weiteren Sinne der Länder, Gemeinden/GV und Zweckverbände zusammen.

Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
19 853	2 569	18 416	20 446	15 799	16 172
4 059	1 050	4 274	2 470	2 833	2 335
1 990	510	2 083	1 206	1 385	1 150
2 069	540	2 191	1 264	1 448	1 185
313	88	120	47	153	48
32 592	7 484	32 581	17 166	23 027	16 713
42 784	12 312	48 908	29 277	29 669	25 695
1 872	502	2 186	1 188	1 359	1 123
663	187	870	419	487	410
1 209	315	1 316	769	872	713
1 744	426	1 780	1 018	1 216	1 027
49	5	41	32	41	28
549	137	565	295	283	350
399	101	414	238	320	226
747	182	760	453	572	423
178 514	53 533	402 269	28 525	161 524	209 941
8,8	10,7	18,3	20,3	11,6	17,1
22 720	5 216	19 067	12 224	12 399	12 229
2 184	503	2 956	1 375	1 380	1 950
281	100	229	111	128	146
2 571	2 719	1 886	1 969	2 461	1 855
3 329	3 159	2 550	2 550	3 140	2 492
7 007	7 879	3 956	8 519	8 080	7 171

Gegenstand der Nachweisung	Berlin	Hamburg	München	Köln
Bevölkerung am 31.12.				
Einwohner	3 395 189	1 743 627	1 259 677	983 347
darunter Ausländer	466 518	247 912	302 603	166 764
Bevölkerungsbewegung				
Lebendgeborene	28 976	16 179	13 167	9 411
Gestorbene	31 985	17 374	10 634	9 291
Geburten- bzw. Sterbeüberschuss (-)	- 3 009	- 1 195	2 533	120
Zuzüge	117 082	81 726	85 544	58 769
Fortzüge	106 881	71 602	77 558	45 263
Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)	10 201	10 124	7 986	13 506
Arbeitsmarkt				
Arbeitslose ¹	319 178	98 228	60 625	68 313
Arbeitslosenquote in % ²	21,5	12,9	9,8	15,1
Sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer am 30.06.³				
Insgesamt	1 013 758	738 493	665 407	435 199
darunter Ausländer	62 322	57 074	97 454	45 457
Gebäude- und Wohnungsbestand am 31.12.				
Wohngebäude insgesamt	307 377	232 581	128 944	129 410
darunter mit 1 Wohnung	143 732	129 074	60 190	59 484
Wohnungen insgesamt ⁴	1 881 837	876 366	720 084	515 186
Baufertigstellungen⁵				
Wohnungen insgesamt	3 536	3 251	4 957	2 284
Tourismus				
Geöffnete Betriebe (Juli)	576	289	351	252
Angebotene Betten (Juli)	81 779	34 003	43 018	24 438
Ankünfte ⁶	6 464 522	3 424 537	4 122 156	2 329 055
Übernachtungen ⁶	14 620 315	6 384 702	8 355 517	4 211 579
Kraftfahrzeugbestand am 31.12.	1 416 379	959 687	795 575	544 530
Finanzen				
Realsteuerkraft (1 000 EUR)	.	1 072 149	807 647	555 355
Gemeindliche Steuerkraft (1 000 EUR)	.	1 579 654	1 243 196	753 258
je Einwohner in EUR	.	909	991	772

¹ Jahresdurchschnitt. – ² Arbeitslose in Prozent der abhängigen zivilen Erwerbspersonen.

³ Am Arbeitsort. – ⁴ Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden. – ⁵ Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden. – ⁶ Jahressumme.

Frankfurt am Main	Stuttgart	Dortmund	Essen	Düssel- dorf	Bremen	Hannover	Duisburg
651 899	592 569	588 168	585 430	574 514	546 852	515 729	501 564
142 853	140 174	93 239	68 988	102 627	72 355	77 761	82 516
6 805	5 502	4 879	4 744	5 284	4 487	4 789	4 143
5 730	5 230	6 757	7 380	6 328	6 031	5 554	6 016
1 075	272	- 1 878	- 2 636	- 1 044	- 1 544	- 765	- 1 873
47 590	39 977	21 785	19 323	33 262	23 769	28 748	15 934
44 534	38 314	20 423	19 346	30 379	21 308	28 121	16 901
3 056	1 663	1 362	- 23	2 883	2 461	627	- 967
34 386	29 514	49 911	45 138	36 901	40 527	47 407	41 314
11,8	11,0	19,7	17,9	13,9	16,8	.	19,0
460 363	34 200	188 919	202 421	335 361	227 983	415 602	150 010
66 989	47 846	13 531	13 174	33 231	13 560	27 550	13 969
71 597	71 771	89 507	85 314	67 323	111 330	64 116	78 247
25 957	21 437	38 135	31 103	23 395	65 521	29 228	33 749
350 454	293 068	306 577	316 825	322 708	286 419	287 471	257 866
2 712	1 122	902	908	784	1 160	659	668
191	155	66	86	203	76	93	48
28 756	15 984	5 379	6 409	18 036	7 788	11 823	2 628
2 718 497	1 280 770	460 913	422 352	1 536 910	671 348	805 428	170 800
4 568 515	2 340 044	695 604	966 235	2 687 762	1 165 410	1 509 444	339 040
378 655	352 974	325 967	331 778	337 922	279 826	245 341	273 535
627 595	379 872	153 414	196 960	476 565	201 941	.	138 738
771 028	524 718	278 784	342 230	594 753	311 740	.	232 835
1 189	887	474	584	1 037	571	.	463

„Freie Hansestadt Bremen“ ist die offizielle Bezeichnung für das Bundesland Bremen, das aus den beiden Städten Bremen und Bremerhaven besteht. Der „Zwei-Städte-Staat“ feierte am 22. Januar 2007 den 60. Jahrestag der Neugründung des Landes Bremen nach dem Zweiten Weltkrieg.

Das Landesparlament (Landtag) führt den Namen „**Bremische Bürgerschaft**“. Alle vier Jahre entscheiden die Bürgerinnen und Bürger des Landes Bremen über die Zusammensetzung der Bürgerschaft. Gewählt werden 83 Abgeordnete (vor der 16. Wahlperiode 2003 waren es 100 Abgeordnete), davon 68 in der Stadt Bremen und 15 in der Stadt Bremerhaven.

Die Bremer Landesregierung ist der **Senat**. Er führt die Verwaltung – auch die der Stadt Bremen. Die Mitglieder des Senats führen die Amtsbezeichnung „Senator“. Der Präsident des Senats (Regierungschef) und ein weiteres vom Senat zu wählendes Mitglied sind Bürgermeister. Sie vertreten sich gegenseitig.

Bremische Bürgerschaft (Parlament der Freien Hansestadt Bremen)

Bürgerschaftspräsident Christian Weber (SPD)

- Der Präsident der Bürgerschaft
Haus der Bürgerschaft
Am Markt 20
28195 Bremen
Telefon: 361 - 45 55
E-Mail: geschaeftsstelle@buergerschaft.bremen.de
Internet: www.bremische-buergerschaft.de

Senat der Freien Hansestadt Bremen (Regierung)

(seit dem 29.06.2007 Regierungskoalition aus SPD und GRÜNE)

Bürgermeister Jens Böhrnsen (SPD) (seit dem 08.11.2005 Regierungschef)

- Der Präsident des Senats
- Der Senator für kirchliche Angelegenheiten
Rathaus, Am Markt 21
28195 Bremen
Telefon: 361 - 61 32
E-Mail: office@sk.bremen.de
Internet: www.rathaus-bremen.de
- Der Senator für Kultur
Altenwall 15-16
28195 Bremen
Telefon: 361 - 46 58
E-Mail: office@kultur.bremen.de
Internet: www.kultur.bremen.de

Bürgermeisterin Karoline Linnert (GRÜNE)

- Die Senatorin für Finanzen
- Die Senatskommissarin für den Datenschutz
Rudolf-Hilferding-Platz 1
28195 Bremen
Telefon: 361 - 1 01 91
E-Mail: office@finanzen.bremen.de
Internet: www.finanzen.bremen.de

Senator Willi Lemke (SPD)

- Der Senator für Inneres und Sport
Contrescarpe 22-24
28203 Bremen
Telefon: 361 - 90 11
E-Mail: office@inneres.bremen.de
Internet: www.inneres.bremen.de

Senatorin Renate Jürgens-Pieper (SPD)

- Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft
Rembertiring 8-12
28195 Bremen
Telefon: 361 - 47 86
E-Mail: office@bildung.bremen.de
Internet: www.bildung.bremen.de

Senatorin Ingelore Rosenkötter (SPD)

- Die Senatorin für Arbeit, Frauen,
Gesundheit, Jugend und Soziales
- Die Senatskommissarin für die Verwirklichung
der Gleichberechtigung der Frau
Contrescarpe 72
28195 Bremen
Telefon: 361 - 1 09 52
E-Mail: office@soziales.bremen.de
Internet: www.soziales.bremen.de

Senator Dr. Reinhard Loske (GRÜNE)

- Der Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa
Ansgaritorstraße 2
28195 Bremen
Telefon: 361 - 24 07
E-Mail: office@bau.bremen.de
Internet: www.bauumwelt.bremen.de

Senator Ralf Nagel SPD)

- Der Senator für Wirtschaft und Häfen
Zweite Schlachtpforte 3
28195 Bremen
Telefon: 361 - 88 08
E-Mail: office@wuh.bremen.de
Internet: www.wirtschaft.bremen.de
- Der Senator für Justiz und Verfassung
Richtweg 16-22
28195 Bremen
Telefon: 361 - 24 58
E-Mail: office@justiz.bremen.de
Internet: www.justiz.bremen.de

Stadtverwaltung

- Telefon: 361 - 0
Internet: www.bremen.de

Konsulate

Angola	Furtstraße 14-16	Telefon: 6 26 64 60
Bangladesch	Martinistraße 58	Telefon: 17 60 - 313
Belgien	Herrlichkeit 5	Telefon: 59 07 - 134
Bolivien	Ludwig-Erhard-Straße 7	Telefon: 5 22 32 48
Brasilien	Außer der Schleifmühle 39-43	Telefon: 3 66 44 00
Chile	Wilhelm-Kaisen-Brücke 1	Telefon: 32 37 31
Dänemark	Schlachte 15-18	Telefon: 1 69 01 42
Ecuador	Breitenweg 29-33	Telefon: 30 92 - 320
Finnland	Präsident-Kennedy-Platz 1 A	Telefon: 3 98 33 30
Frankreich	Parkhotel Bremen im Bürgerpark	Telefon: 34 08 - 500
Großbritannien und Nordirland	Herrlichkeit 6	Telefon: 59 07 08
Haiti	Retbergweg 8	Telefon: 25 95 88
Indonesien	Friedrich-Klippert-Straße 1	Telefon: 66 04 - 400
Italien	Sielwall 54	Telefon: 70 20 30
Kirgisien	Wachtstraße 17	Telefon 3 39 53 11
Kolumbien	Parkallee 32	Telefon: 3 49 80 95
Kongo	Bornstraße 16/17	Telefon: 1 58 20/3 04 21
Liberia	Martinistraße 29	Telefon: 3 37 99 14
Luxemburg	Auf den Delben 35	Telefon: 6 48 44 84
Malta	Westerstraße 17	Telefon: 50 52 50
Marokko	Mozartstraße 19	Telefon: 3 30 73 85
Mexiko	Kap-Horn-Straße 18	Telefon: 61 01 - 212
Namibia	Blumenthalstraße 16	Telefon: 3 48 82 22
Niederlande	Domshof 17	Telefon: 32 37 26
Norwegen	Faulenstraße 2-12	Telefon: 3 03 42 93
Österreich	Auf dem Dreieck 5	Telefon: 5 36 86 79
Pakistan	Präsident-Kennedy-Platz 1	Telefon: 32 36 10
Peru	Martinistraße 58	Telefon: 1 56 29
Sao Tomé und Principe	Marcusallee 9	Telefon: 1 73 61 90
Schweden	Fahrenheitstraße 6	Telefon: 2 23 93 54
Sri Lanka	Anne-Conway-Straße 2	Telefon: 8 00 87 80
Sudan	Getreidestraße 7	Telefon: 6 18 08 90
Südafrika	Parkallee 32	Telefon: 3 46 96 96
Togo	Tiefer 4	Telefon: 3 69 11 96
Türkei	Ahlker Dorfstraße 9	Telefon: 84 11 28
Uruguay	Sögestraße 18-20	Telefon: 1 65 41 12
Usbekistan	Speicherhof 308	Telefon: 3 89 21 98
Vereinigte Staaten	Birkenstraße 15	Telefon: 3 01 58 60

Partnerstädte

Dalian (CHINA)	seit dem 17.04.1985
Danzig (POLEN)	seit dem 12.04.1976
Haifa (ISRAEL)	seit dem 21.03.1988
Izmir (TÜRKEI)	seit dem 08.03.1995
Riga (LETTLAND)	seit dem 15.02.1985

Agentur für Arbeit Bremen

Doventorsteinweg 48-52
28195 Bremen
Telefon: 1 78 - 0
E-Mail: bremen@arbeitsagentur.de
Internet: www.arbeitsagentur.de

Arbeitnehmerkammer Bremen

Bürgerstraße 1
28195 Bremen
Telefon: 3 63 01 - 0
E-Mail: info@arbeitnehmerkammer.de
Internet: www.arbeitnehmerkammer.de

**BAW Institut für regionale Wirtschafts-
forschung GmbH**

Wilhelm-Herbst-Straße 5
28359 Bremen
Telefon: 2 06 99 - 0
E-Mail: info@baw-bremen.de
Internet: www.baw-bremen.de

BIG Bremer Investitions-Gesellschaft mbH

Langenstraße 2-4
28195 Bremen
Telefon: 96 00 - 10
E-Mail: mail@big-bremen.de
Internet: www.big-bremen.de

Bremer Straßenbahn AG (BSAG)

Flughafendamm 12
28199 Bremen
Telefon: 55 96 - 0
E-Mail: info@bsag.de
Internet: www.bsag.de

Bremer Theater

Goetheplatz 1
28203 Bremen
Telefon: 36 53 - 0
E-Mail: info@bremertheater.com
Internet: www.bremertheater.de

Bremer Touristik Zentrale (BTZ)

Gesellschaft für Marketing und Service mbH
Findorffstraße 105
28215 Bremen
Telefon: 01805/10 10 30
E-Mail: info@bremen-tourism.de
Internet: www.bremen-tourism.de

Bremer Volkshochschule (VHS)

Faulenstraße 69
28195 Bremen
Telefon: 361 - 5 95 25
E-Mail: info@vhs-bremen.de
Internet: www.vhs-bremen.de

**Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung
der Gleichberechtigung der Frau (ZGF)**

Knochenhauerstraße 20-25
28195 Bremen
Telefon: 361 - 31 33
E-Mail: office@frauen.bremen.de
Internet: www.bremen.de/info/zgf

Flughafen Bremen GmbH

Flughafenallee 20
28199 Bremen
Telefon: 5 59 50
E-Mail: contact@airport-bremen.de
Internet: www.airport-bremen.de

Focke-Museum

**Bremer Landesmuseum für Kunst und
Kulturgeschichte**

Schwachhauser Heerstraße 240
28213 Bremen
Telefon: 69 96 00 - 0
E-Mail: post@focke-museum.bremen.de
Internet: www.focke-museum.bremen.de

Handelskammer Bremen

Haus Schütting
Am Markt 13
28195 Bremen
Telefon: 36 37 - 0
E-Mail: service@handelskammer-bremen.de
Internet: www.handelskammer-bremen.de

Handwerkskammer Bremen

Ansgaritorstraße 24
28195 Bremen
Telefon: 3 05 00 - 0
E-Mail: service@hwk-bremen.de
Internet: www.hwk-bremen.de

Hochschule Bremen (FH)

Neustadtswall 30
28199 Bremen
Telefon: 59 05 - 0
E-Mail: info@hs-bremen.de
Internet: www.hs-bremen.de

Hochschule für Künste Bremen (KH)

Am Speicher XI 8
28217 Bremen
Telefon: 95 95 - 10 00
E-Mail: verwaltung@hfk-bremen.de
Internet: www.hfk-bremen.de

Jacobs University Bremen gGmbH

Campus Ring 1
28759 Bremen
Telefon: 2 00 40
E-Mail: info@jacobs-university.de
Internet: www.jacobs-university.de

Kunsthalle Bremen

Am Wall 207
28195 Bremen
Telefon: 3 29 08 - 0
E-Mail: office@kunsthalle-bremen.de
Internet: www.kunsthalle-bremen.de

Landeszentrale für politische Bildung

Osterdeich 6
28203 Bremen
Telefon: 361 - 29 22 / 29 23
E-Mail: office@lzp.bremen.de
Internet: www.lzpb-bremen.de

Olbars-Planetarium

Werderstraße 73
28199 Bremen
Telefon: 59 05 46 78
E-Mail: mail@planetarium-bremen.de
Internet: www.planetarium-bremen.de

Radio Bremen

Hörfunk:
Bürgermeister-Spitta-Allee 45
28329 Bremen
Fernsehen:
Hans-Bredow-Straße 10
28307 Bremen
Telefon: 246 - 0
E-Mail: info@radiobremen.de
Internet: www.radiobremen.de

Staatsarchiv Bremen

Am Staatsarchiv 1
28203 Bremen
Telefon: 361 - 62 21
E-Mail: zentrale@staatsarchiv.bremen.de
Internet: www.staatsarchiv-bremen.de

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Bibliothekstraße
28359 Bremen
Telefon: 218 - 26 15
E-Mail: suub@suub.uni-bremen.de
Internet: www.suub.uni-bremen.de

Stadtbibliothek Bremen

Zentralbibliothek im Forum

Am Wall 201
28195 Bremen
Telefon: 361 - 44 65
E-Mail:
zbinfo@stadtbibliothek-bremen.de
Internet: www.stadtbibliothek-bremen.de

Übersee-Museum Bremen

Bahnhofplatz 13
28195 Bremen
Telefon: 1 60 38 - 101
E-Mail: office@uebersee-museum.de
Internet: www.uebersee-museum.de

Universität Bremen

Bibliothekstraße 1
28359 Bremen
Telefon: 218 - 1
E-Mail: info@uni-bremen.de
Internet: www.uni-bremen.de

Universum Science Center Bremen

Wiener Straße 2
28359 Bremen
Telefon: 33 46 - 0
E-Mail: info@universum-sc.de
Internet: www.universum.bremen.de

Verbraucherzentrale des Landes Bremen e. V.

Altenweg 4
28195 Bremen
Telefon: 16 07 77
E-Mail:
info@verbraucherzentrale-bremen.de
Internet: verbraucherzentrale-bremen.de

Stadtverordnetenversammlung

der Stadt Bremerhaven

Stadtverordnetenvorsteher

Artur Beneken (SPD)

Hinrich-Schmalfeldt-Straße, Stadthaus 1

27576 Bremerhaven

Telefon: 590 - 22 98/21 10

E-Mail: stadtverordnetenversammlung
@stadt.bremerhaven.de

Magistrat der Stadt Bremerhaven

Oberbürgermeister Jörg Schulz (SPD)

Bürgermeister Michael Teiser (CDU)

Hinrich-Schmalfeldt-Straße, Stadthaus 1

27576 Bremerhaven

Telefon: 590 - 22 01/23 13

E-Mail: oberbuergermeister
@magistrat.bremerhaven.de

E-Mail: buergermeister
@magistrat.bremerhaven.de

Stadtverwaltung

Telefon: 590 - 0

Internet: www.bremerhaven.de

Agentur für Arbeit Bremerhaven

Grimsbystraße 1

27570 Bremerhaven

Telefon: 94 49 - 0

E-Mail: bremerhaven.bca@arbeitsamt.de

Internet: www.arbeitsagentur.de

Bremerhaven Touristik

Tourist Center Hafensinsel

H.-H.-Meier-Straße 6

27568 Bremerhaven

Telefon: 9 46 46 - 10

E-Mail: info@bis-bremerhaven.de

Internet: www.bremerhaven-tourism.de

Hochschule Bremerhaven (FH)

An der Karlstadt 8

27568 Bremerhaven

Telefon: 48 23 - 0

E-Mail: info@hs-bremerhaven.de

Internet: www.hs-bremerhaven.de

Konsulate

Island	Lengstraße 5 Telefon: 97 32 - 100
Slowenien	Grashoffstraße 7 Telefon: 9 54 90 30
Ungarn	Am Lunedeich 110 B Telefon: 9 74 40 46

Industrie- und Handelskammer

Bremerhaven

Friedrich-Ebert-Straße 6

27570 Bremerhaven

Telefon: 9 24 60 - 0

E-Mail: info@bremerhaven.ihk.de

Internet: www.bremerhaven.ihk.de

Landesbeauftragter für den Datenschutz

Arndtstraße 1

27570 Bremerhaven

Telefon: 9 24 61 - 0

E-Mail: office@datenschutz.bremen.de

Internet: www.datenschutz-bremen.de

Landeszentrale für politische Bildung

Außenstelle Bremerhaven

Schifferstraße 48

27568 Bremerhaven

Telefon: 4 50 38

E-Mail: lzpb@nord-com.net

Internet: www.lzpb-bremerhaven.de

Stadtbibliothek Bremerhaven

Hanse Carré, 2. Obergeschoss

Bürgermeister-Smidt-Straße 10

27568 Bremerhaven

Telefon: 590 - 25 55

E-Mail: stadtbibliothek
@magistrat.bremerhaven.de

Statistisches Amt und Wahlamt

Bremerhaven

Hinrich-Schmalfeldt-Straße, Stadthaus 1

27576 Bremerhaven

Telefon: 590 - 22 95 bis 22 97

E-Mail: statistik@magistrat.bremerhaven.de

E-Mail: wahlamt@magistrat.bremerhaven.de

Partnerstädte

Cherbourg-Octeville (FRANKREICH)

seit dem 29.06.1960

Frederikshavn (DÄNEMARK)

seit dem 16.06.1979

Grimsby/North East Lincolnshire

(GROSSBRITANNIEN)

seit dem 22.02.1963

Kaliningrad (RUSSLAND)

seit dem 24.04.1992

Pori (FINNLAND) seit dem 16.05.1969

Szczecin (POLEN) seit dem 16.10.1990

Die Broschüre „**Bremen in Zahlen**“ kann nur einen kleinen Überblick über das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Geschehen eines Jahres im Lande Bremen geben.

Weiterführende gedruckte Veröffentlichungen sind:

Statistisches Jahrbuch Freie Hansestadt Bremen

Querschnittsveröffentlichung mit einem ausführlichen Überblick über das statistische Datenangebot für das Land Bremen und die beiden Städte Bremen und Bremerhaven.

Ausgabe 2006: 309 Seiten. Erhältlich als Buch und CD-ROM zum Preis von jeweils 17,00 EUR.

Die Ortsteile der Stadt Bremen

Tabellen über Flächennutzung, Bevölkerung, kirchliche Verhältnisse, Bildung, Erwerbstätigkeit und Arbeitslosigkeit, Arbeitsstätten und Beschäftigte, Bautätigkeit sowie Gebäude- und Wohnungsbestand, Verkehr, Sozialleistungen und Wahlen in den einzelnen Verwaltungsbezirken einschl. 22 farbige Kartogramme und Glossar.

Ausgabe 2006: 262 Seiten. Erhältlich als Buch zum Preis von 20,00 EUR.

Statistische Hefte

Aufsätze zu Ergebnissen, Methoden und Problemen der amtlichen Statistik sowie Zahlenspiegel.

Statistische Mitteilungen

Quellenbände mit Ergebnissen aus Großzählungen, Handel und Verkehr sowie Wahlen.

Statistische Berichte

Laufende Reihen mit aktuellen Ergebnissen der einzelnen Fachstatistiken, z. B. Bevölkerung, Bautätigkeit, Seeverkehr usw.

Darüber hinaus bietet Ihnen unser **Internetangebot www.statistik.bremen.de** rund um die Uhr Zugang zu weiteren Daten:

Im **Infosystem Bremen kleinräumig** finden Sie hier z. B. Angaben in tiefer regionaler Gliederung für die Stadt- und Ortsteile in Bremen und Bremerhaven.

Bremen kleinräumig - Ausgabe 2007. Erhältlich als DVD zum Preis von 10,00 EUR.

Bei Informationswünschen, die über dieses Angebot hinausgehen oder allgemeinen Fragen zur Arbeitsweise der amtlichen Statistik, hilft Ihnen unser Auskunftsdienst gerne weiter.

Von dort werden Ihnen auch Ansprechpartner aus den einzelnen statistischen Fachbereichen vermittelt.

Auskünfte erteilt das

Statistische Landesamt Bremen

Bibliothek

Die Veröffentlichungen sind durch das Statistische Landesamt Bremen direkt oder über den Buchhandel zu beziehen.

Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes (Internet: www.destatis.de) und der übrigen Statistischen Landesämter können in der Bibliothek eingesehen werden.

An der Weide 14–16

28195 Bremen

Telefon: (04 21) 361 - 60 70

Telefax: (04 21) 361 - 61 68

E-Mail: bibliothek@statistik.bremen.de

Internet: www.statistik.bremen.de

Öffnungszeiten:

Mo.- Do. 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr

Fr. 09:00 – 14:00 Uhr